719000913

Pflege- & Montageanleitung

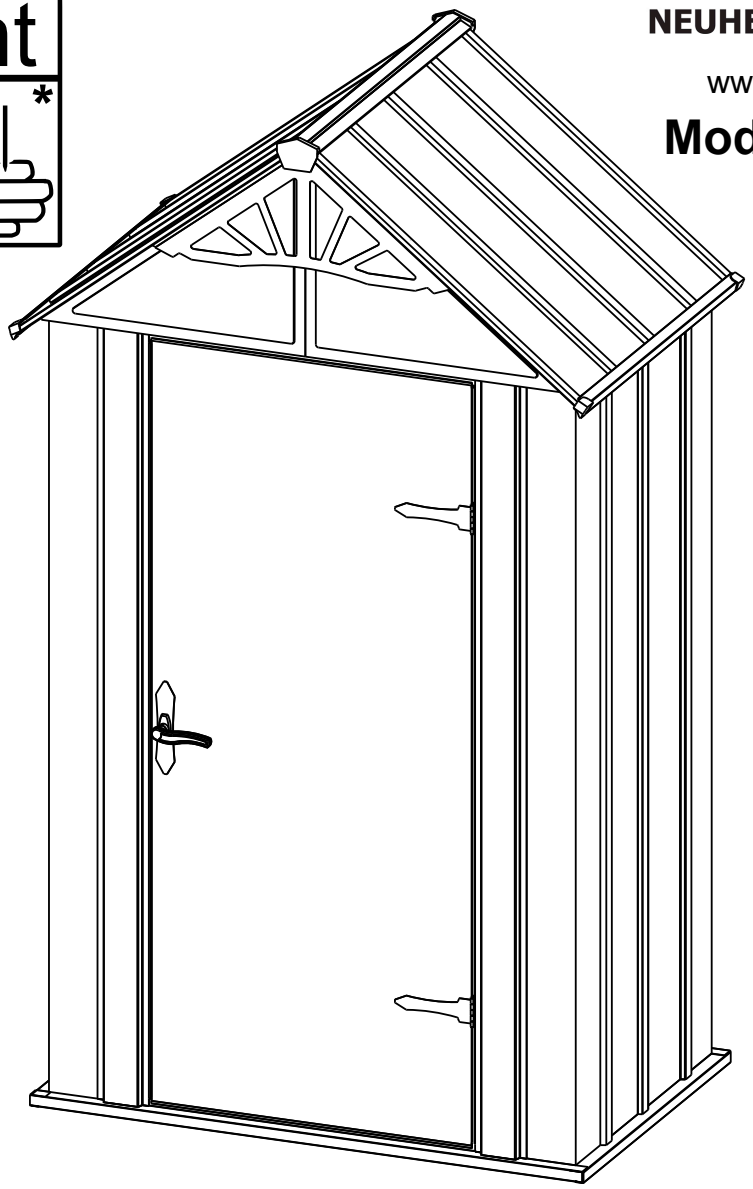
ARROW
Lagerung von Produkten®
NEUHEIT UNTER DEM DACH®

www.arrowsheds.com

Modell Nr. DSM42

4’ x 2’
Nenngröße

⚠ Vorsicht
scharfe Kanten *
Zur Verringerung der Verletzungsgefahr müssen stets Handschuhe getragen werden!



Bodenabmessungen	52 1/8” x 33 7/8” 132,4 cm x 86,0 cm

ABMESSUNGEN

† Angaben auf ganze Fuß gerundet

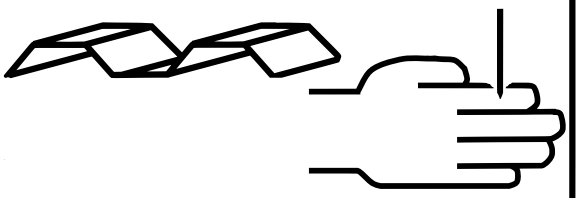
Ungefähre† Größe	Lagerfläche		Außenabmessungen (Dachkante zu Dachkante) Breite	Tiefe	Höhe	Innenabmessungen (Wand zu Wand) Breite	Tiefe	Höhe	Türöffnung Breite	Höhe
4’ x 2’	11 Sq. Ft.	71 Cu. Ft.	54 1/8”	36 1/8”	92 1/2”	49 1/8”	30 7/8”	90 1/2”	29 1/4”	69”
1,2 m x 0,8 m	1,0 m^2	2,0 m^3	137,5 cm	91,8 cm	235,0 cm	124,8 cm	78,4 cm	229,9 cm	74,3 cm	175,3 cm

*** Detaillierte Sicherheitsinformationen im Inneren.**

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN ...

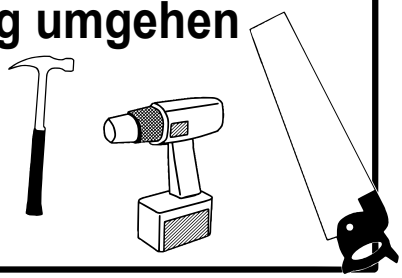
Die Sicherheitsmaßnahmen MÜSSEN jederzeit befolgt werden, während Ihr Schuppen montiert wird!

scharfe Kanten



Verschiedene Teile Ihres Schuppens müssen vorsichtig gehandhabt werden, denn viele haben scharfe Kanten. Bitte tragen Sie Arbeitshandschuhe, Schutzbrille und langärmelige Kleidung, wenn Sie Ihren Schuppen montieren oder instand halten.

stets vorsichtig mit Werkzeug umgehen



Gehen Sie mit den Werkzeugen, mit denen Sie diesen Schuppen montieren, vorsichtig um. Machen Sie sich insbesondere mit der Bedienung aller Elektrowerkzeuge vertraut.

Kinder und Haustiere von der Baustelle fernhalten

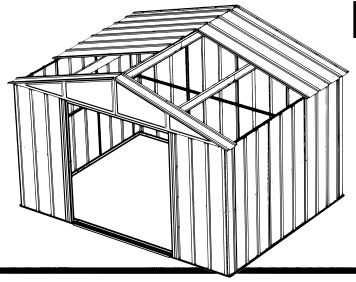
Halten Sie Kinder und Haustiere während der Montage und bis der Schuppen vollständig aufgestellt ist vom Aufstellplatz fern. Dies hilft, Ablenkungen und damit einhergehende Unfälle zu verhindern.

Gefahr durch Wind

Versuchen Sie NICHT, Ihren Schuppen an einem windigen Tag aufzustellen. Die großen, flächigen Bauteile könnten wie ein Segel vom Wind erfasst und herumgeschleudert werden, was die Aufstellarbeiten erschwert und gefährlich macht.

Versuchen Sie NICHT, Ihren Schuppen zu montieren, bevor Sie sich nochmals vergewissert haben, dass Sie alle in der Teileliste (Seite 8) aufgeführten Teile sowie alle Kleinteile (Seite 7) haben. Ein nur teilweise montiert zurückgelassener Schuppen kann bereits durch leichten Wind schwer beschädigt werden.

Dach nicht punktuell belasten



Belasten Sie das Dach des Schuppens NIEMALS punktuell mit Ihrem Gewicht. Vergewissern Sie sich bei Gebrauch einer Stehleiter, dass sie vollständig aufgeklappt ist und auf ebenerdig steht, bevor Sie sie besteigen.

WICHTIGER HINWEIS ZUR VERANKERUNG

- Ihr Schuppen MUSS verankert werden, um Schäden durch Wind zu verhindern. Verankerungsmaterial ist nicht im Lieferumfang Ihres Schuppens enthalten. Beim Thema Verankerung stehen Ihnen viele Alternativen zur Auswahl. Näheres entnehmen Sie bitte der Verankerungsseite.
- Sie brauchen ein vorübergehendes Verankerungssystem, falls Sie während der Montage eine Pause machen möchten. Näheres siehe Seite 4.

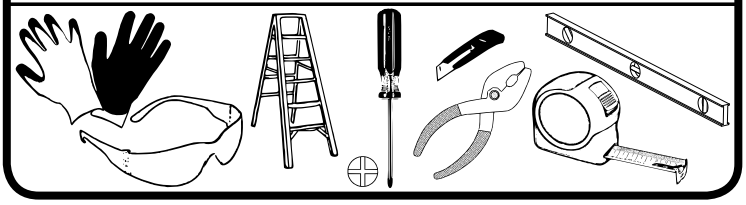
MONTAGETIPPS UND -WERKZEUGE

Achten Sie immer auf das Wetter: *Versichern Sie sich, dass Sie für die Montage einen windstillen Tag ohne Regen auswählen. Versuchen Sie NIE, ein Gerätehaus an einem windigen Tag zu montieren. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn der Boden naß oder schlammig ist.*

Arbeiten Sie im Team: *Mindestens zwei Personen werden für die Montage des Gerätehauses benötigt. Eine Person hält die Teile oder Paneele, während die andere sie verschraubt und die Werkzeuge benutzt. Dadurch wird der Montagevorgang schneller und sicherer.*

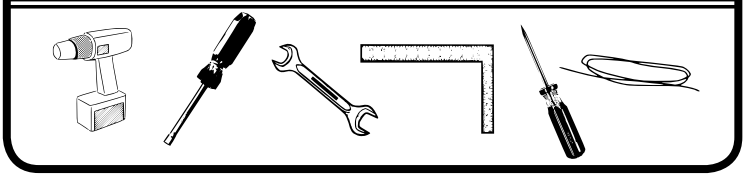
Werkzeuge und Materialien: *Nachstehend eine Liste der Werkzeuge und Materialien, die Sie unbedingt für den Zusammenbau des Gerätehauses benötigen. Wählen Sie die Verankerungsmethode und die Art des Sockels, die Sie vorziehen, und vervollständigen Sie die Liste der Materialien, die Sie benötigen.*

NACHSTEHEND, WAS SIE BENÖTIGEN:



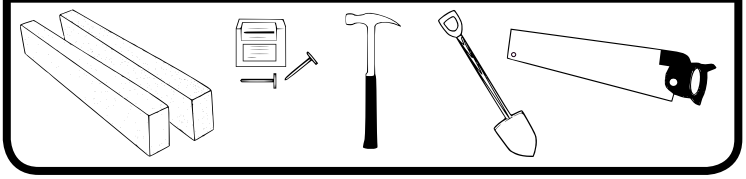
- **Schutzhandschuhe**
- **Schutzbrille**
- **Stufenleiter**
- **Kreuzschlitzschraubenzieher der Größe 2 (wenn möglich mit magnetischer Spitze)**
- **Allzweckmesser oder Schere**
- **Zange**
- **Wasserwaage**
- **Maßband**

EMPFOHLENE ZEITSPARER



- **Bohrmaschine (schnurlos, variable Geschwindigkeiten)**
- **Steckschlüssel oder Schraubenschlüssel**
- **Vierkant**
- **Schnur (um den Rahmen rechtwinklig zu machen)**
- **Pfriem (zur Ausrichtung der Bohrungen)**

WERKZEUGE ZUR VORBEREITUNG DES FUNDAMENTS



- **Holz und/oder Beton**
- **Hammer und Nägel**
- **Spaten oder Schaufel**
- **Handsäge oder Motorsäge**

Wahl und Vorbereitung des Bauplatzes: *Vor der Montage des Gerätehauses müssen Sie sich entscheiden, wo Sie es errichten möchten. Der bestmögliche Bauplatz ist eben mit einer guten Drainage.*

• Sehen Sie genügend Arbeitsraum vor, so dass Teile leicht in die Montageposition gebracht werden können. Versichern Sie sich, dass am Eingang genügend Freiplatz bleibt, um die Türen komplett öffnen zu können. Es muß außerdem genügend Platz außehalb des Gerätehauses vorgesehen werden, damit die Blechschrauben von außen aus verschraubt werden können.

• Das Fundament sollte vor dem Zusammenbau der Teile gebaut und das Verankerungssystem nutzungsbereit sein.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

F. Wie lange wird es dauern, den Schuppen aufzustellen?

A. Die Montagedauer hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab, wie z. B. von Dachgestaltung, von den verfügbaren Werkzeugen, von Ihren Fähigkeiten als Heimwerker und von dem Ort, an dem Sie arbeiten. Die für die Schuppenmontage jeweils angegebenen Werte sind Richtwerte NACH Fertigstellung des Bodenplatte und gehen davon aus, dass zwei oder mehr Personen an der Montage arbeiten. Im Allgemeinen sollten Sie wenigstens einen Tag an Arbeit mit jemandem einplanen, der Sie unterstützen kann, wohlgemerkt nach Herstellung der Bodenplatte. Konkrete Zeitschätzungen finden Sie auf der Website neben dem Uhr-Symbol auf der jeweiligen Produktseite.

F . Wie entscheide ich, wo ich meinen Schuppen aufstelle?

A. Entscheidend für eine erfolgreiche Montage ist es, zu gewährleisten, dass der Schuppen rechtwinklig und eben ist, wenn er aufgebaut wird. Der Schuppen kann direkt auf ebenem Boden (Gras oder Erde) aufgebaut werden. Wenn Sie mehrere Standorte zur Auswahl haben, dann wählen Sie einen, der bereits eben ist und über eine ausreichende Entwässerung verfügt, um Feuchtigkeit zu kontrollieren. Wenn Sie keinen ebenen, ausreichend entwässerten Ort haben, müssen sie ihn herstellen. Machen Sie den Bereich mithilfe von Porenbetonsteinen, Beton, Splitt oder anderen standfesten Materialien eben. Wenn er eben und ausreichend entwässert ist, bauen Sie Ihre Bodenplatte. Sorgen Sie mithilfe einer Wasserwaage dafür, dass Ihre Bodenplatte eben ist und keine Unebenheiten oder Grate aufweist, damit sie gut als Fundament Ihres Schuppens dienen kann.

F. Was tun, wenn ich die Montage meines Schuppens unterbrechen muss?

A. Wenn sich das Wetter ändert und es windig wird oder zu regnen beginnt, empfehlen wir, dass sie die Montage unterbrechen, bis das Wetter besser wird. Dies dient Ihrer Sicherheit und den Schutz der Schuppenbleche. Verlassen Sie Ihren noch nicht fertig aufgestellten Schuppen aber nicht, ohne zuvor die Ecken des Schuppens provisorisch an Ihrer Bodenplatte zu verankern und den Bodenrahmen z. B. mit Pflastersteinen oder Sandsäcken zu beschweren. Wenn Sie den Schuppen nicht verankern, wenn Sie ihn nur teilweise aufgestellt zurücklassen, könnte es zu irreparable Schäden oder Verletzungen kommen, wenn der Schuppen zusammenfällt.

Hinweis: Die meisten Anleitungen haben einen Warnhinweis zu Beginn des Montageschritts der Eckbleche, der besagt, dass für den restlichen Aufbau des Schuppens mehrere Stunden und mehr als eine Person nötig sind. Fahren Sie ab diesem Punkt nur fort, wenn Sie genug Zeit und Hilfe haben, um den Aufbau am gleichen Tag abzuschließen. Ein nur teilweise montiert zurückgelassener Schuppen kann bereits durch leichten Wind schwer beschädigt werden.

F. Muss ich meinen Schuppen verankern?

A. Ja! Vollständig aufgebaute Schuppen sollten mithilfe eines permanenten Verankerungssystems verankert werden. Wenn Sie Ihren Schuppen zurücklassen müssen, bevor er vollständig aufgebaut ist, müssen Sie die Ecken des Schuppens provisorisch an Ihrer Bodenplatte zu verankern und den Bodenrahmen z. B. mit Pflastersteinen oder Sandsäcken zu beschweren.

F. Wie verankere ich meinen Schuppen provisorisch, bevor er vollständig aufgebaut ist?

A. Ein unvollständig aufgebauter Schuppen muss vor jeder Pause verankert werden, um mögliche Schäden zu verhindern.

- Wenn der Schuppen auf einer Bodenplatte aus Holz steht, schrauben Sie den Rahmen mit Holzschrauben an den Ecken fest
- Wenn der Schuppen auf einer Bodenplatte aus Beton steht, verankern Sie den Rahmen provisorisch an den Ecken
- Beschweren Sie den Bodenrahmen mit Pflastersteinen oder Sandsäcken
- Sichern Sie den Bodenrahmen mit Bodenschrauben am Boden oder binden Sie den Rahmen mit einem Seil am Boden fest

F. Was kann ich gegen Kondenswasser und eindringendes Wasser tun?

A. Verwenden Sie zur Minimierung der Kondenswasserbildung eine fortlaufende, aus einem Stück bestehende Dampfsperre aus Kunststoff mit einer Stärke von 0,15 mm zwischen der blanken Erde und der Bodenplatte des Schuppens. Achten Sie darauf, alle Dichtungen und Unterlegscheiben zu montieren. Vergewissern Sie sich, dass das Dichtband an den Blechen haftet, wenn sie es Haupt-Firstträger anbringen. Dehnen Sie es nicht. Kleben Sie es direkt von der Rolle auf saubere Bleche. Achten Sie darauf, dass alle Unterlegscheiben flach auf den Blechen aufliegen und ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da die Unterlegscheiben sonst brechen können. An den Unterlegscheiben und überall im Schuppen kann zur Wasserdichtheit Silikon verwendet werden.

F. Was für eine Bodenplatte sollte ich verwenden?

A. Sie können:

•Ein Bodenplatten-Kit von Arrow verwenden
•Eine Bodenplatte aus Beton gießen
•Eine Bodenplatte aus Holz bauen (verwenden Sie dazu für den Außeneinsatz geeignetes Sperrholz)
•Pflastersteine verwenden
•Den Schuppen auf Splitt, Erde oder Gras aufbauen

Arrow bietet als Zubehör ein Bodenplatten-Kit an, das eine Option für die meisten Schuppengrößen ist. Wenn Sie eine Bodenplatte aus Holz bauen, können Sie ein Bodenrahmen-Kit von Arrow in wenigen Minuten auf Ihrem Boden aufbauen, das einen Bodenrahmen herstellt, der für einen Boden aus 16-mm-Sperrholz für den Außeneinsatz (nicht im Lieferumfang enthalten) geeignet ist. Darüber hinaus empfehlen wir eine fortlaufende, aus einem Stück bestehende Dampfsperre aus Kunststoff mit einer Stärke von 0,15 mm zwischen den Untergrund und der Bodenplatte des Schuppens.

F. Wie sollte ich meine Bodenplatte ausmessen?

A. Die Abmessungen des Schuppen sind „Nenngrößen“. Nenngrößen sind die auf den nächsten ganzen Fuß (30,5 cm) gerundeten Dachkantenmaße und nicht die Maße, die für die Herstellung der Bodenplatte des Schuppens zugrunde gelegt werden. Sehen Sie sich daher die genauen, empfohlen Maße der Bodenplatte in den technischen Daten Ihres Schuppenmodells an.

F. Wie bringe ich die Löcher in den Wandblechen mit den Löchern im Bodenrahmen zur Deckung?

A. Vergewissern Sie sich, dass der Schuppen eben und rechtwinklig ist, Sie die richtige Bodenrahmengröße haben und dass die Eckbleche richtig installiert sind. Bringen Sie das große Loch im Blech mit den kleinen Löchern im Bodenrahmen zur Deckung. Dabei kann Ihnen eine Ahle nützlich sein.

F. Wie bringe ich die Löcher in den Dachblechen mit den Löchern im Dachträger und den Wandwinkeln zur Deckung?

A. Ihr Schuppen muss eben und rechtwinklig sein, damit die Löcher fluchten können. Er muss sowohl oben als auch unten rechtwinklig sein. Prüfen Sie, ob der Schuppen rechtwinklig ist, indem sie seine Diagonalen messen. Die zwei Diagonalen müssen gleich lang sein.

Wenn Ihr Schuppen nicht rechtwinklig ist, rütteln und drücken Sie so lange am Schuppen, bis er rechtwinklig ist. Sie können auch versuchen, die Dachträger zu lösen, um ihnen mehr Spiel und Flexibilität zu geben. Auf wenn Ihr Schuppen nicht eben ist kann es dazu kommen, dass die Löcher nicht fluchten. Sie können die Ecken angeben und sie unterfüttern, um ihn eben zu machen. Prüfen Sie, ob die Bleche an der richtigen Stelle installiert sind. Der Schuppen sollte erst dauerhaft verankert werden, wenn er vollständig aufgebaut ist. Andernfalls können Sie die Rechtwinkligkeit während der Montage nicht anpassen. Befestigen Sie die Unterseite des Dachs erst an den Seitewandwinkeln, wenn alle Dachbleche montiert sind.

Hinweis: Wenn Sie den Aufbau aus irgendeinem Grund unterbrechen müssen, bevor Sie fertig sind, verlassen Sie Ihren noch nicht fertig aufgestellten Schuppen nicht, ohne zuvor die Ecken des Schuppens provisorisch an Ihrer Bodenplatte zu verankern und den Bodenrahmen z. B. mit Pflastersteinen oder Sandsäcken zu beschweren.

F. Wie kann ich sicherstellen, dass die Schiebetüren des Schuppens waagerecht aufgehängt sind?

A. Vergewissern Sie sich, dass die Türlaufschiene richtig installiert wurde, mit dem breiten Falz oben und dem schmalen Falz unten. Prüfen Sie, dass die Türgleiter den oberen und den unteren Falz der Türlaufschienenbaugruppe überspannen, sodass der Türgleiter nur halb in der Führungsschiene sitzt. Auch sollte das abgerundete Ende des Türgleiters unten und das rechteckige Ende oben sein.

F. Welchen Kundensupport gibt es?

A. Unsere Anleitung enthält Schritt-für-Schritt-Montageillustrationen und geleitet Sie von der Vorbereitung über die Montage bis hin zur Pflege und Instandhaltung Ihres fertigen Schuppen. Jedes Teil ist zur leichten Identifikation mit einer werksseitigen Nummer gekennzeichnet. Zusätzlich hält unsere Montageanimation (im Kundensupport-Menü auf der Website) hilfreiche Tipps für Sie bereit. Wenn Sie aber mit jemandem von Arrow sprechen möchten, können Sie sich mit dem Arrow-Kundendienst in Verbindung setzen. Halten Sie Ihre Modellnummer und die Bedienungsanleitung bereit, wenn Sie anrufen.

F. Was tun, wenn die Rückwandwinkel und randprofile zu groß sind, um in die Rückwandbleche zu passen?

A. Prüfen Sie die Abmessungen der Wandbaugruppen. Sie sollten ein bisschen kleiner als die Bodenrahmen sein. Legen Sie die Baugruppen auf den hinteren Bodenrahmen und ziehen Sie sie hoch zur Oberkante der Wandbleche hin, sodass die Eckbleche senkrecht sehen und nicht nach innen geneigt sind. Vorsicht: Achten Sie darauf, die Bleche auf dem Weg nach oben nicht zu zerkratzen.

F. Die breite Versteifung überlappt immer die Versteifung mit Längsknick. Gibt es auch Ausnahmen?

A. Diese Reihenfolge muss während der gesamten Montage befolgt werden. Dies passiert allerdings typischer Weise einmal an der Rückseite und einmal an jeder Seitenwand (nur Schuppen mit senkrechten Wänden), wo entweder zwei Versteifungen mit Längsknick oder zwei breite Versteifungen sich überlappen. Dies mag zwar etwas strenger passen, funktioniert aber.

F. Kann der Schuppen lackiert werden?

A. Die Schuppen können mit einer Außenfarbe für Stahl lackiert werden. Lassen Sie sich von Ihrem Lackhändler eine Empfehlung geben.

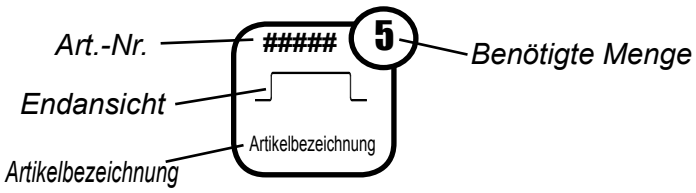
F. Ich habe gehört, dass Rost bei Stahl ein Problem sein kann. Stimmt das?

A. Stahl kann zwar rosten, aber mit der richtigen Pflege sollte dies nicht zum Problem werden. Damit Sie lange Freude an Ihrem Schuppen haben, sollten die Außenflächen gereinigt und mit einem Autowachs zum Aufsprühen gewachst werden. Bessern Sie Kratzer sofort aus, wenn Sie sie sehen. Reinigen Sie den betroffenen Bereich dazu mit einer Drahtbürste oder mit Schmirgelpapier, waschen Sie ihn ab und tragen Sie Ausbesserungslack auf. Dadurch wird die Rostentstehung minimiert und das schöne Aussehen Ihres Schuppens auf Jahre erhalten.

F. Was kann ich gegen Dellen in meinem Schuppen tun?

A. Eine richtig gewählte Schuppengröße einschließlich einer ausreichenden Türöffnungsbreite und die ordnungsgemäße Platzierung Ihres Schuppens sollten die Möglichkeit von Schäden minimieren. Falls es doch zu einer Delle kommt, drücken Sie sie vorsichtig von der anderen Seite aus heraus. Wenn der Lack dabei zerkratzt wurde oder abgeblättert ist, bessern Sie den Bereich so schnell wie möglich aus. Reinigen Sie den betroffenen Bereich unverzüglich mit einer Drahtbürste oder mit Schmirgelpapier, waschen Sie ihn ab und tragen Sie Ausbesserungslack auf. Dadurch wird die Rostentstehung minimiert und das schöne Aussehen Ihres Schuppens auf Jahre erhalten.

Noch Fragen? Besuchen Sie uns online auf www.arrowsheds.com. Dort finden Sie viele hilfreiche Tipps und Informationen zu allen unseren verfügbaren Produkten. Sie können sich auch unter 0231 941 655-0 oder via E-Mail an kundendienst@eph-schmidt.de mit unserem Kundendienst in Verbindung setzen.



Am oberen Seitenrand finden Sie jeweils einen oder mehrere **Teilehinweise** wie den links gezeigten. Diese **Teilehinweise** sollen Ihnen helfen, die für den jeweiligen Schritt benötigten Teile schnell zu finden.

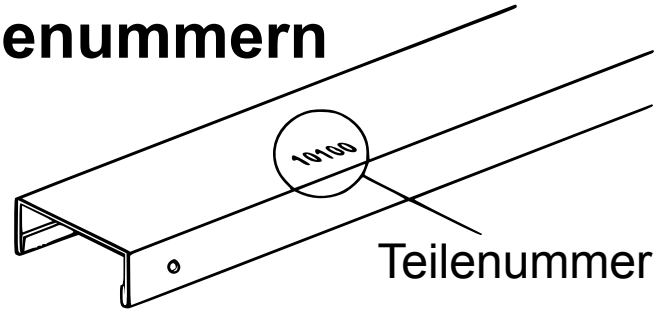
Vergewissern Sie sich, dass alle Teile da sind, bevor Sie versuchen, Ihren Schuppen aufzustellen.

Wenden Sie sich bei fehlenden oder beschädigten Teilen an den Kundendienst. Wenden Sie sich nicht an den Händler.

Kundendienst:

E.P.H. Schmidt u. Co. GmbH
Hoefkerstr. 30
44149 Dortmund
Postfach 1701163
44060 Dortmund
Deutschland
Tel.: 0231 941 655-0
Fax.: 0231 941 655-99
E-Mail: kundendienst@eph-schmidt.de
Homepage: eph-schmidt.de

Teilenummern

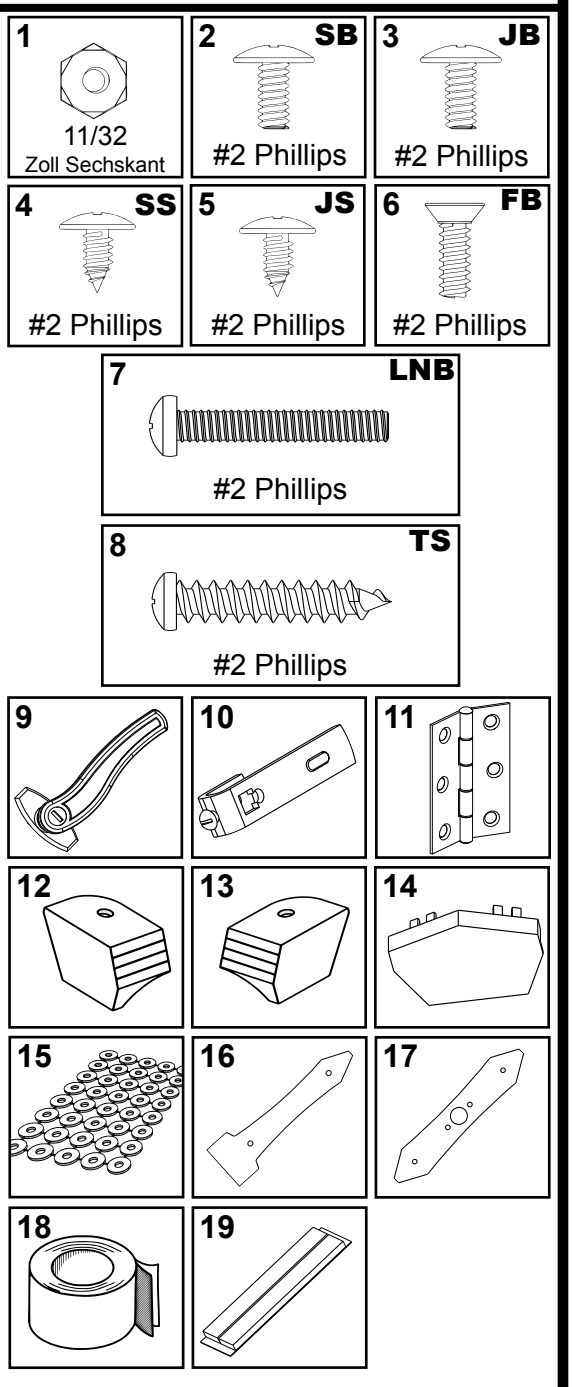


1. Auf jedem Teil ist die Teilenummer angegeben.
2. Diese Teilenummern sind in allen Montageschritten genannt.
3. Unlackierte Teile haben eine eingeprägte Teilenummer und lackierte Teile haben eine aufgedruckte Teilenummer.

Waschen Sie aufgedruckte Nummern nach der Montage mit Seife und Wasser ab

KLEINTEILELISTE ...

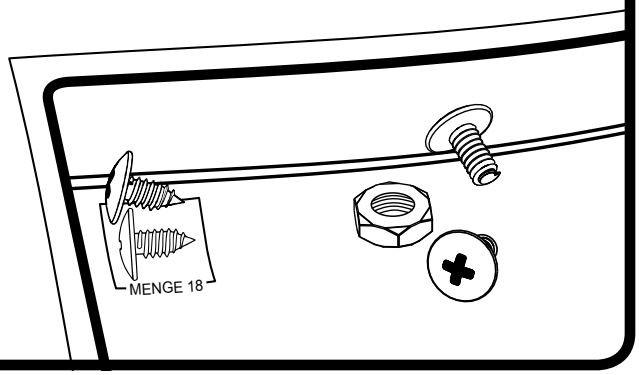
Lfd. Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge	✓ Vorhanden
1	65103	Sechskantmutter (#8-32)	69	
2	65923-33	Kleine Maschinenschraube (sandbeige) (#8-32 x 3/8 Zoll) (10 mm)	31	
3	65923-18	Kleine Maschinenschraube (javabraun) (#8-32 x 3/8 Zoll) (10 mm)	26	
4	65004-33	Kleine Blechschraube (sandbeige) (#8AB x 5/16 Zoll) (8 mm)	116	
5	65004-18	Kleine Blechschraube (javabraun) (#8AB x 5/16 Zoll) (8 mm)	40	
6	66783	Senkkopf-Maschinenschraube (#8-32 x 1/2 Zoll) (13 mm)	12	
7	65958	Lange Maschinenschraube (#8-32 x 7/8 Zoll) (22 mm)	2	
8	66692	Lange Blechschraube (#10ABx1) (25 mm)	1	
9	66809	Verriegelungsgriff	1	
10	66054	Riegel	1	
11	66609	Scharnier	2	
12	66183L	Dachleisten-Abschlusskappe links	2	
13	66183R	Dachleisten-Abschlusskappe rechts	2	
14	66447	Firstkappe	2	
15	66646	Unterlegscheiben	4	
16	66812	Scharnierblende	2	
17	66811	Griff-Gegenplatte	1	
18	67293	Dichtungsband	1	
19	67236	Selbstklebende Geräuschdämpfer	1	



Beim Zusammenbau Ihres Schuppens kommen verschiedene Befestigungselemente zum Einsatz. In den Illustrationen zu den Aufbauschritten finden Sie die unten angegebenen Abkürzungen, die Ihnen helfen, zu erkennen, welches Verbindungselement zum Einsatz kommt.

SB - Sandbeige Maschinenschraube
JB - Javabraune Maschinenschraube
LNB - Lange Maschinenschraube
TS - Lange Blechschraube
SS - Sandbeige Blechschraube
JS - Javabraune Blechschraube
FB - Senkkopf-Maschinenschraube

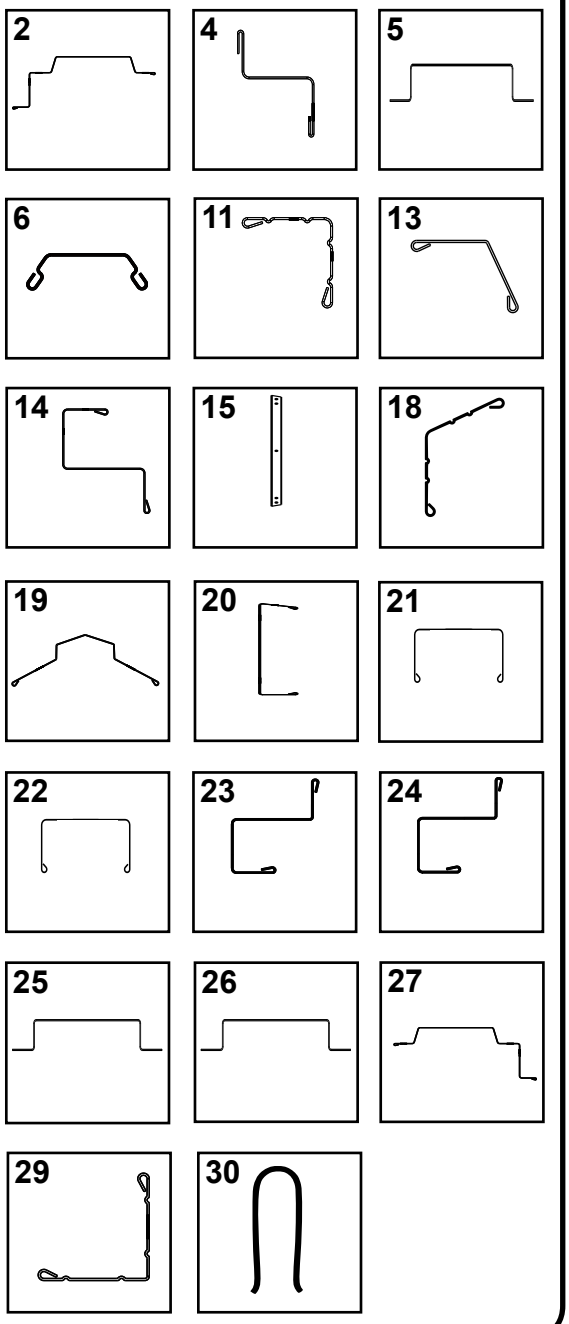
Die in den jeweiligen Schritten verwendeten Verbindungselemente werden am oberen Seitenrand jeweils in tatsächlicher Größe gezeigt. Falls Sie unsicher sind, welches Verbindungselement Sie verwenden sollen, dann halten Sie es vor das Bild und verwenden Sie dasjenige, das passt.



TEILELISTE ...

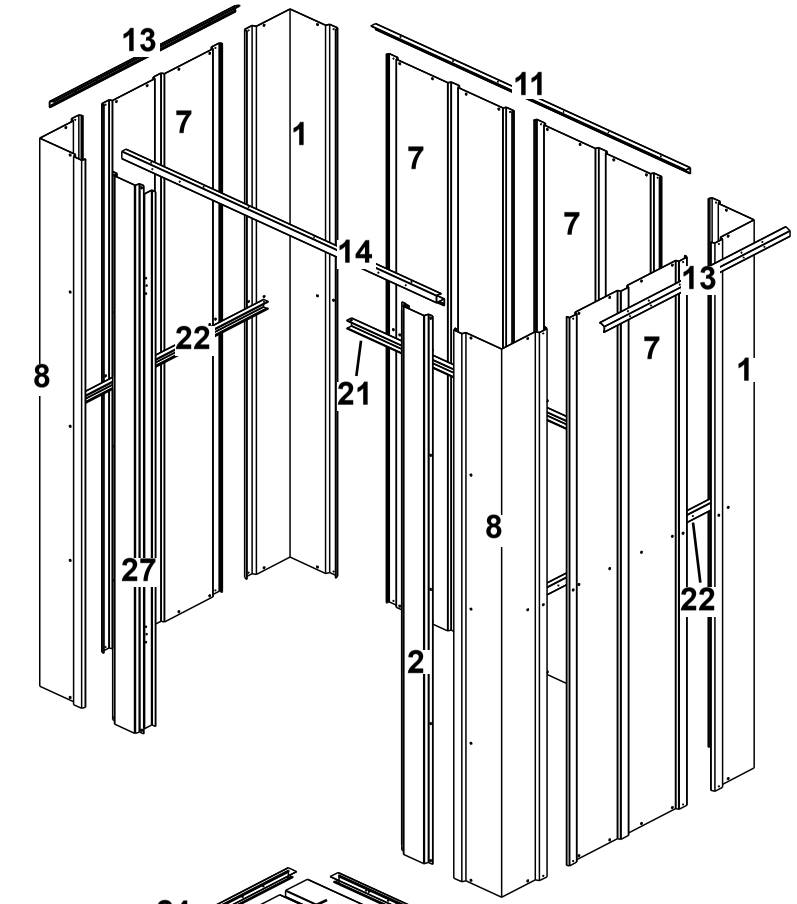
Lfd. Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge	✓ Vor-handen
1	10701	Eckblech hinten	2	
2	10716	Türpfosten rechts	1	
3	10782	Tür	1	
4	10718	Horizontale Türversteifung	2	
5	10719	Türgriffversteifung	1	
6	10720	Diagonale Türversteifung	4	
7	10725	Dachträgerstrebe	4	
8	10726	Eckblech vorne	2	
9	10727	Wandblech	1	
10	10728	Wandblech	1	
11	10729	Rückwandwinkel	1	
12	10730	Dachblech rechts	2	
13	10731	Seitenwandwinkel	2	
14	10732	Türsturz	1	
15	10733	Giebelverstärkung	2	
16	10734	Giebel rechts	2	
17	10735	Giebel links	2	
18	10736	Dachabschlussleiste seitlich	2	
19	10737	Firstabdeckung	1	
20	10738	Dachträger	2	
21	10739	Rückwandverstrebung	1	
22	10740	Seitenwandverstrebung	2	
23	10741	Boden-Randprofil vorne & hinten	2	
24	10742	Seitliches Boden-Randprofil	2	
25	10743	Bodenstück vorne & hinten	2	
26	10744	Bodenstück	5	
27	80057	Türpfosten links	1	
28	80061	Dachblech links	2	
29	9204	Dachträgerstrebe	2	
30	69835	Giebelabdeckleiste (grün)	2	
31	66820	Giebeldekor	1	

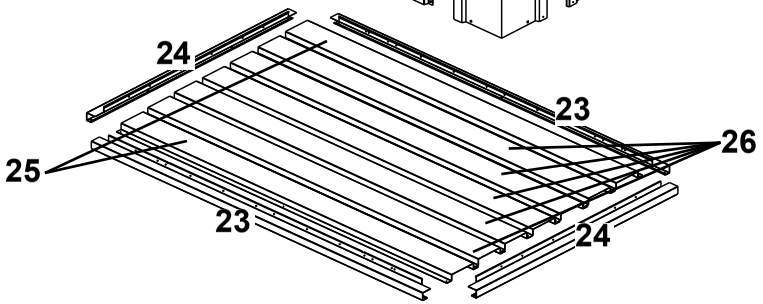
Ausgewählte Endansichten nach Lfd. Nr.



MONTAGE NACH LFD. NR.

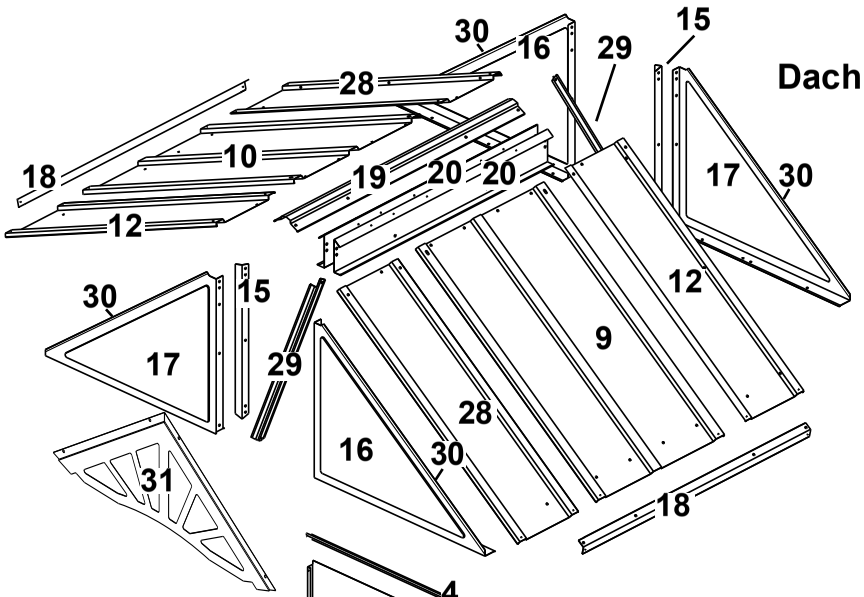
Wände

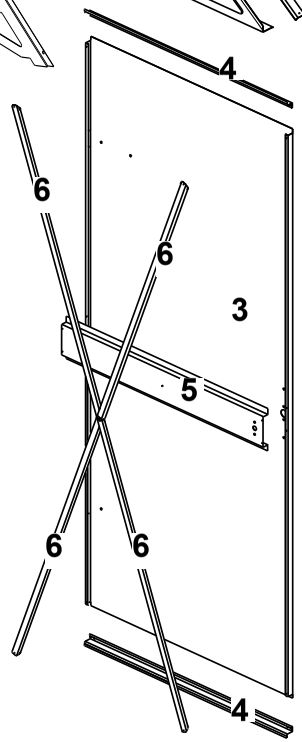




Boden

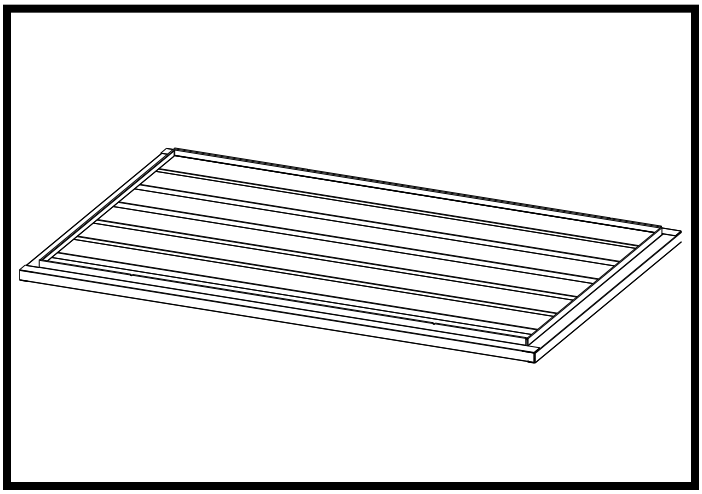
Dach



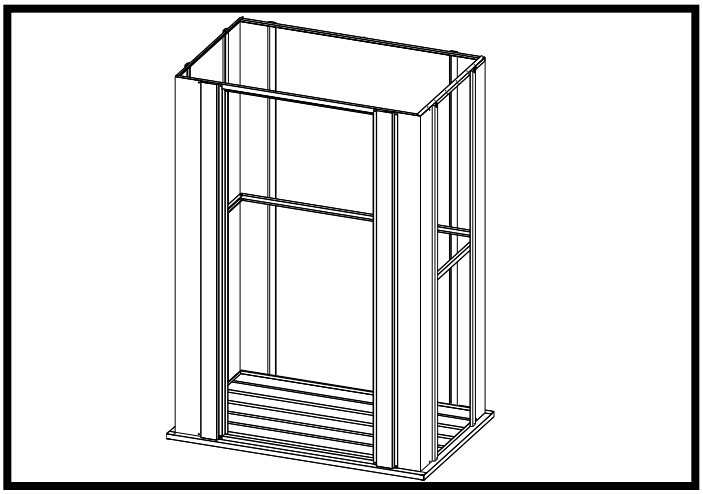


Türen

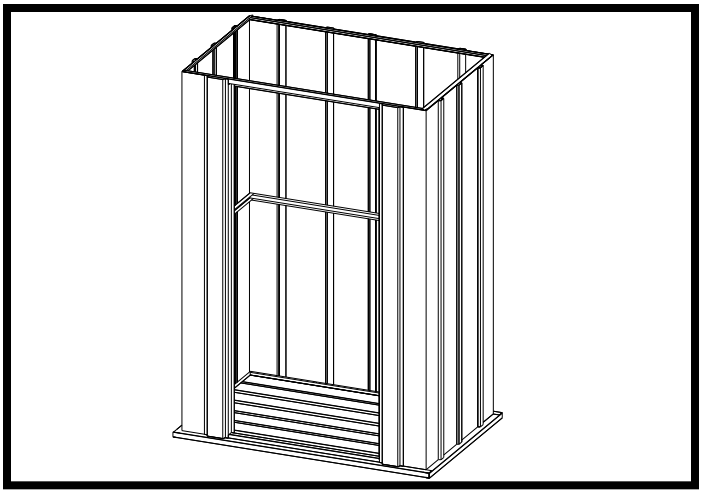
MONTAGEÜBERSICHT



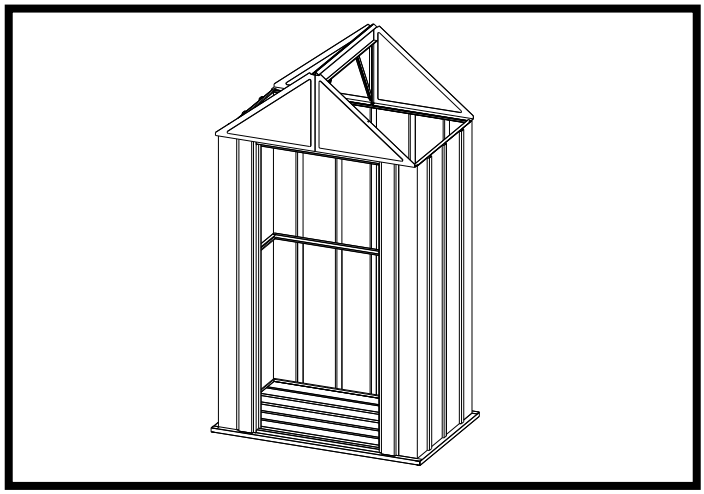
Bodenrahmen bauen



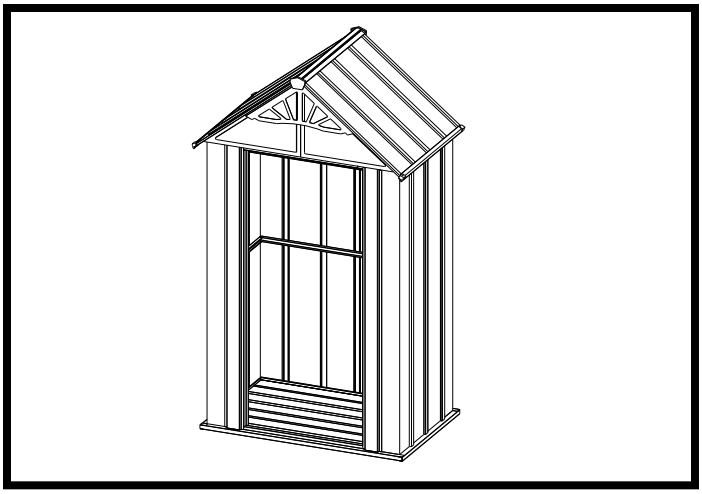
Eckbleche, Seitenwinkel, Türpfosten, hintere Winkel und Türsturz montieren



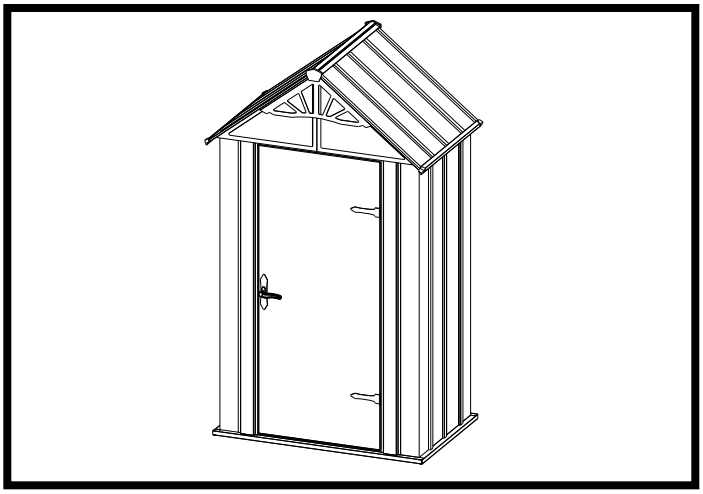
Wandbleche



Giebel und Dachträger anbringen



Dachblech, Giebeldekor, Firstabdeckung, seitliche Zierleisten und Eckenschutzkappen montieren

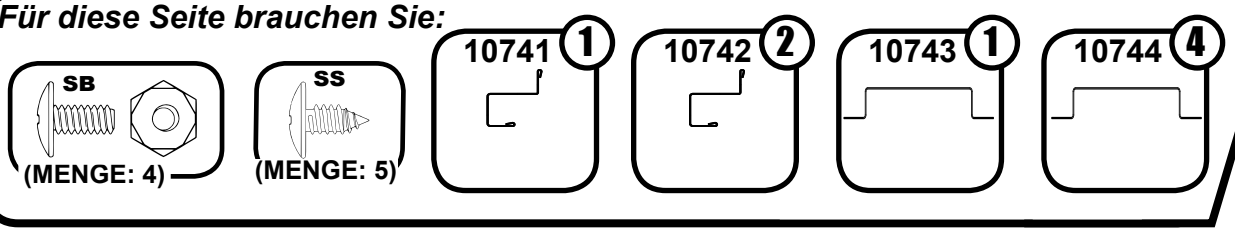


Türen einbauen

Jetzt ist der Schuppen fertig.

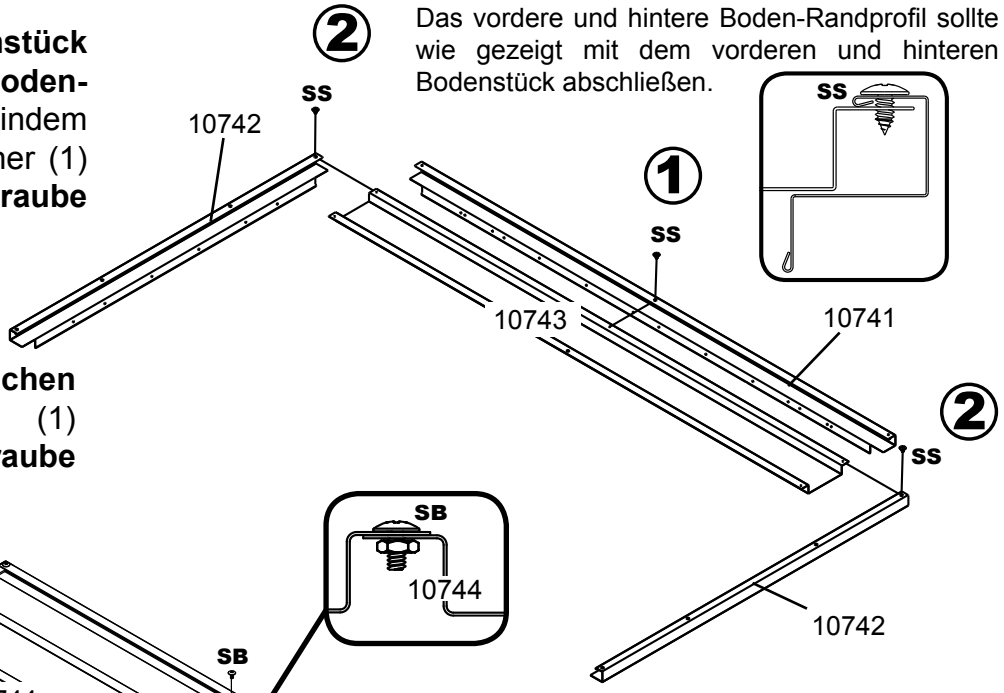
Schritt 1: Boden

Für diese Seite brauchen Sie:

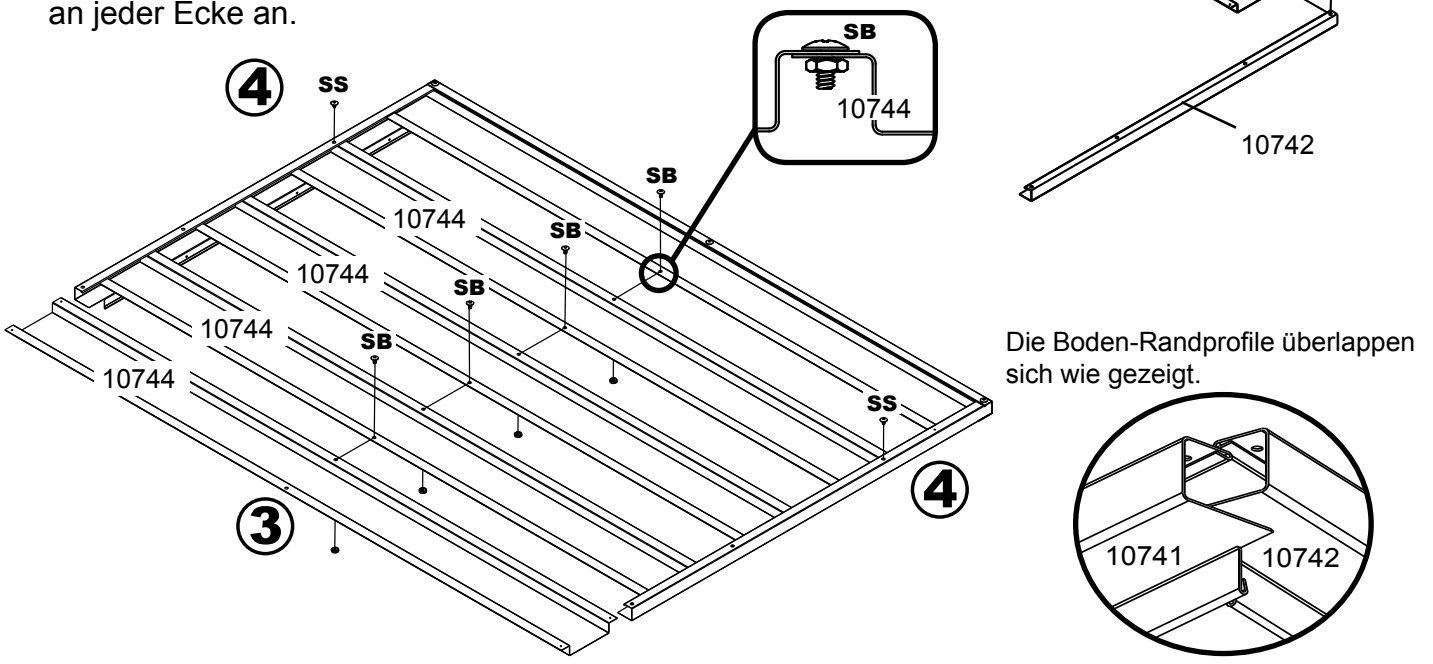


1 Verbinden Sie ein (1) **Bodenstück vorne/hinten** mit einem **Boden-Randprofil vorne/hinten**, indem Sie sie wie gezeigt mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** zusammenschrauben.

2 Das vordere und hintere Boden-Randprofil sollte wie gezeigt mit dem vorderen und hinteren Bodenstück abschließen.



2 Bringen Sie die **seitlichen Randprofile** mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** an jeder Ecke an.



Die Boden-Randprofile überlappen sich wie gezeigt.

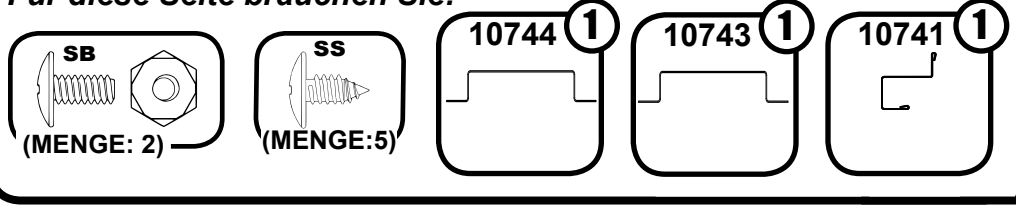
HINWEIS Die Maschinenschrauben erst festziehen, nachdem der Boden rechtwinklig ausgerichtet wurde.

3 Schieben Sie vier (4) **Bodenstücke** nacheinander in die **seitlichen Randprofile** ein. In der Mitte wie gezeigt mit vier (4) **sandbeigen Maschinenschrauben** samt **Mutter** befestigen.

4 Schrauben Sie die Enden der **Bodenstücke** wie oben gezeigt mit zwei (2) **sandbeigen Blechschrauben** an den **seitlichen Randprofilen** fest.

Schritt 1: Fortsetzung

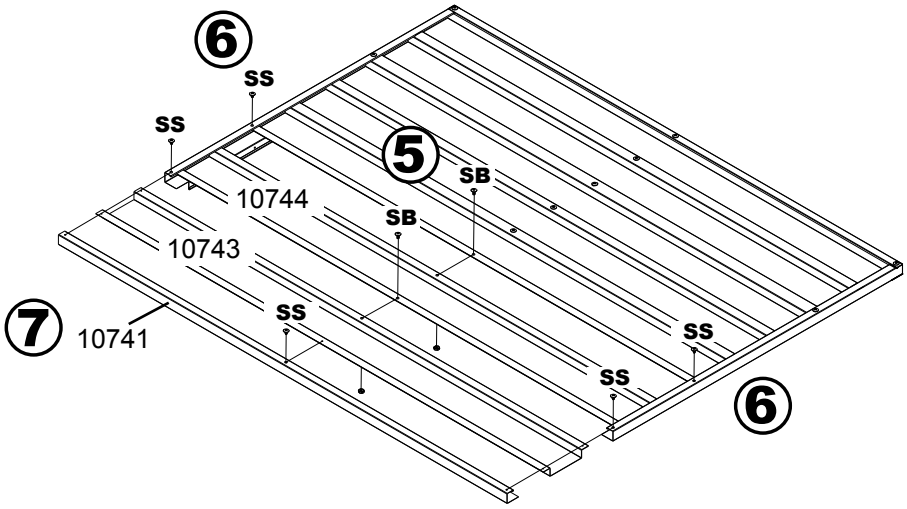
Für diese Seite brauchen Sie:



5 Schieben Sie das **Bodenstück** und das **Bodenstück vorne/hinten** in die richtige Position. Sichern Sie die Teile mit zwei (2) **sandbeigen Maschinenschrauben** und **Muttern** in der Mitte.

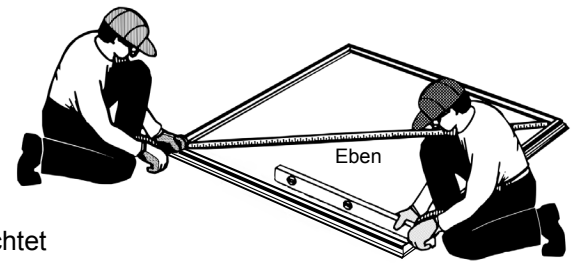
6 Schrauben Sie die Enden des **Bodenstücks** wie oben gezeigt mit zwei (2) **sandbeigen Blechschrauben** an den **seitlichen Randprofilen** fest.

7 Befestigen Sie das **Boden-Randprofil vorne/hinten** wie gezeigt mit drei (3) **sandbeigen Blechschrauben**.



8 Drehen Sie die **Bodenplatte** nach vollständiger Montage um. Achten Sie nun darauf, dass sie eben und rechtwinklig ist. Messen Sie die Diagonalen. Wenn die diagonalen Abmessungen gleich sind, ist die **Bodenplatte** rechtwinklig.

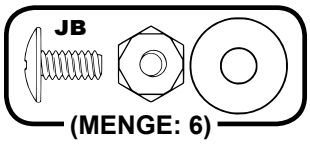
WICHTIG: WENN DER SCHUPPEN NICHT RECHTWINKLIG IST, KANN DIE TÜRE NICHT RICHTIG SCHLIESSEN!

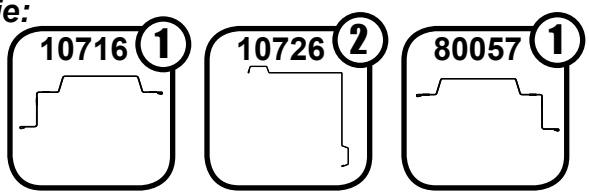


HINWEIS Nachdem das Bodenstück rechtwinklig ausgerichtet wurde, können die Maschinenschrauben angezogen werden, die die Bodenstücke miteinander verbinden.

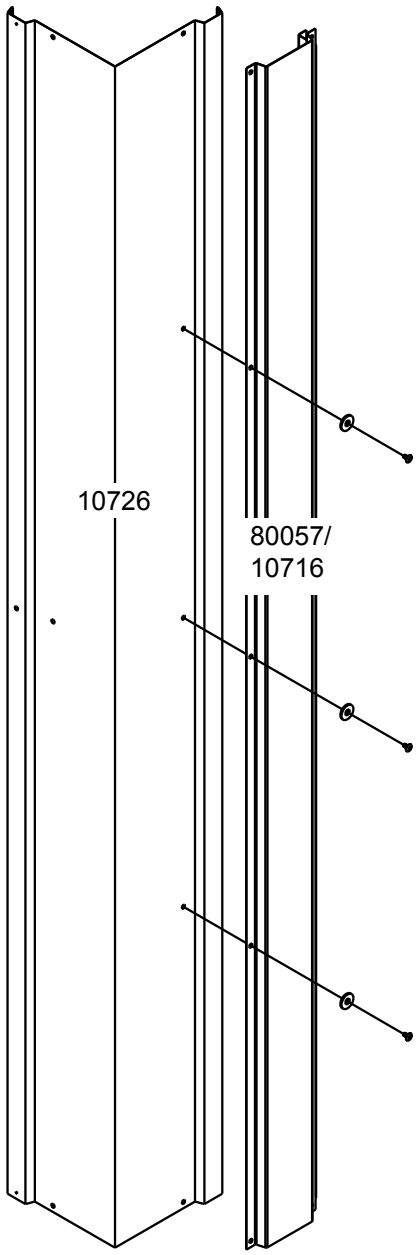
Schritt 2: Eckpfosten vorne und Türpfosten

Für diese Seite brauchen Sie:



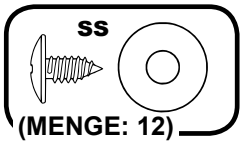


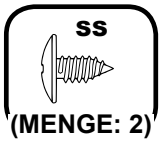
1 Verbinden Sie die **Eckpfostenbleche vorne** mit drei (3) **javabraunen Maschinenschrauben** und **Muttern** pro **Blech** mit dem **rechten** und **linken Türpfosten**.

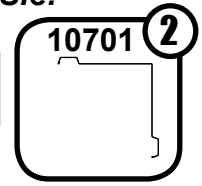


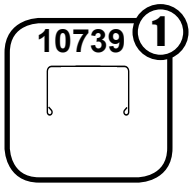
Schritt 3: Ecken und Wandverstrebung

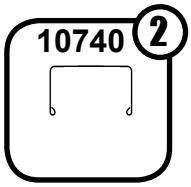
Für diese Seite brauchen Sie:





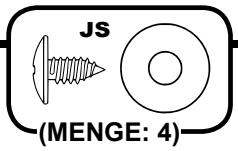






Vormontierte Teile aus Schritt 2:

- **Vormontierte Ecke vorne rechts**
- **Vormontierte Ecke vorne links**



1 Schrauben Sie die **hinteren Eckbleche** mit zwei (2) **sandbeigen Blechschrauben** pro **Blech** am **Bodenrahmen** fest.

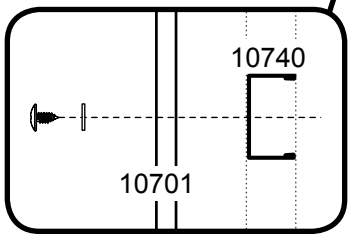
2 Schrauben Sie die **Rückwandverstrebung** mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** pro **Blech** an den **hinteren Eckblechen** fest.

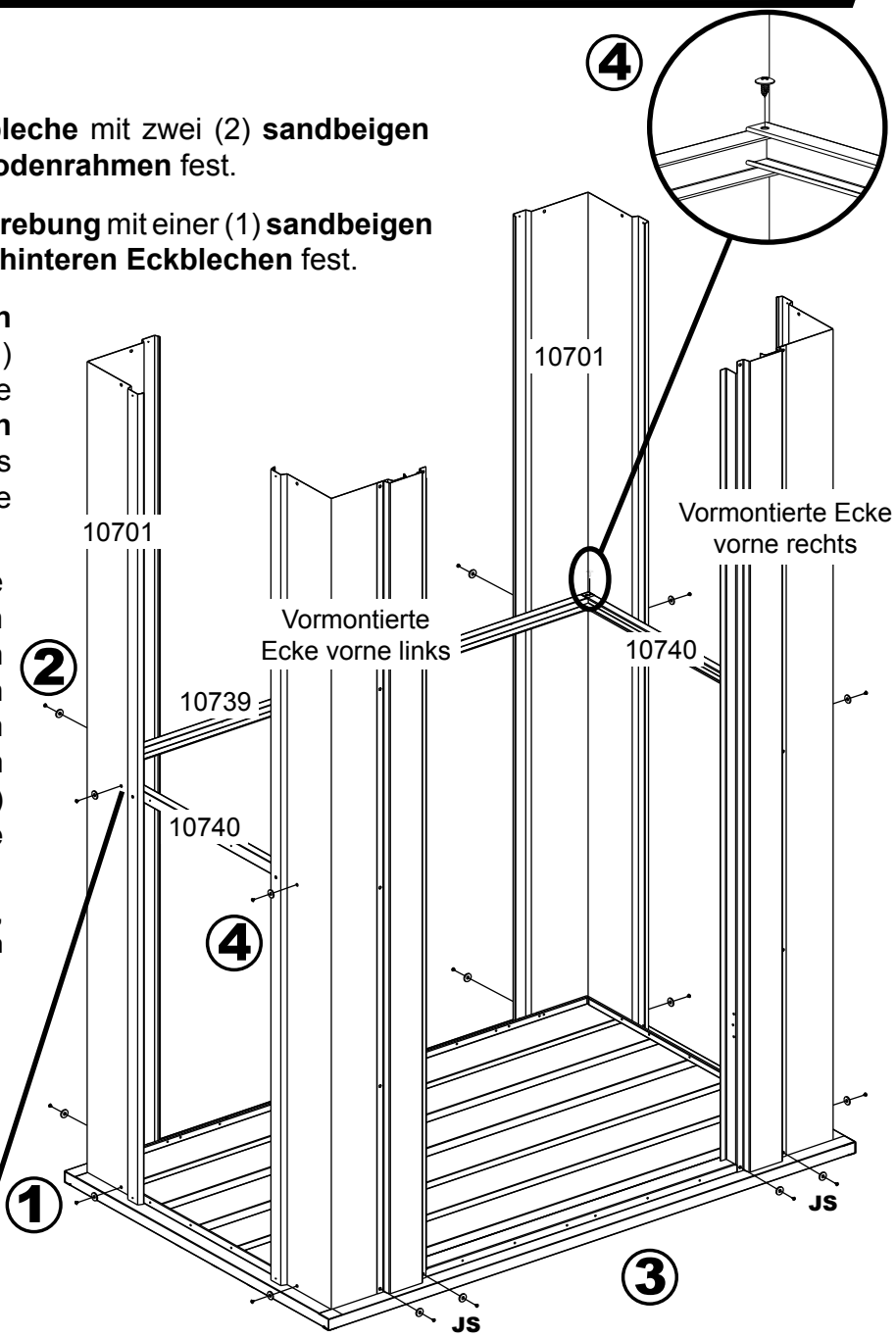
3 Schrauben Sie die **vormontierten Vorderecken** mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** an der Seite des Schuppens und zwei (2) **javabraunen Blechschrauben** an der Vorderseite des Schuppens pro vormontierter Ecke wie gezeigt am **Bodenrahmen** fest.

4 Befestigen Sie die **Seitenwandverstrebungen** jeweils mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** pro **Blech** am **hinteren und vorderen Eckblech**. Befestigen Sie die **Seitenwandverstrebung** im Schuppeninnenraum mit einer (1) **sandbeigen Blechschraube** pro **hintere Ecke** an der **Rückwandverstrebung.**

HINWEIS Stützen Sie die Eckbleche ab, bis die Wandverstrebungen installiert sind.

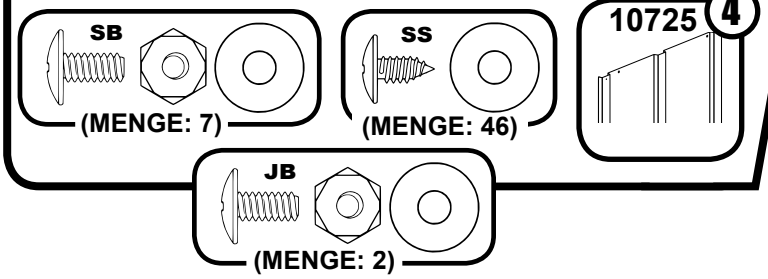
HINWEIS Unterlegscheiben dürfen ausschließlich auf lackierten Teilen verwendet werden. Unterlegscheiben sind bei nicht lackierten Teilen unnötig und es gibt nicht genügend Unterlegscheiben für jede Blech- und Maschinenschraube.



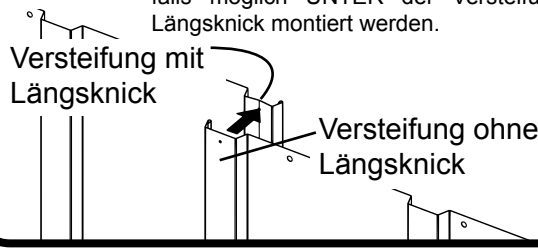


Schritt 4: Wände

Für diese Seite brauchen Sie:



HINWEIS Immer dann, wenn eine Versteifung mit Längsknick an eine Versteifung ohne Längsknick stößt, sollte die Versteifung mit Längsknick falls möglich UNTER der Versteifung ohne Längsknick montiert werden.



HINWEIS Versteifung mit Längsknick zeigt an den Seitenblechen zur Schuppenvorderseite.

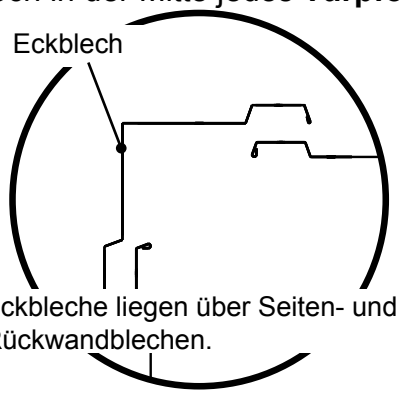
1 Heben Sie die **Wandbleche** Seite für Seite an ihren Platz und schrauben Sie sie wie gezeigt mit vier (4) **sandbeigen Blechschrauben** und dort, wo die Versteifungen sich überlappen, mit **sandbeigen Maschinenschrauben** samt **Muttern**, an der mittleren **Wandverstrebung** fest. Achten Sie darauf, die richtig zu platzieren.

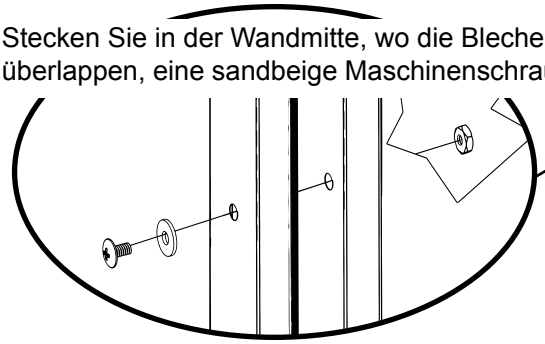
2 Schrauben Sie die **Bleche** wie gezeigt mit vier (4) **sandbeigen Blechschrauben** pro **Blech** am **Boden-Randprofil** und dort, wo sich Versteifungen überlappen, mit **sandbeigen Blechschrauben** fest.

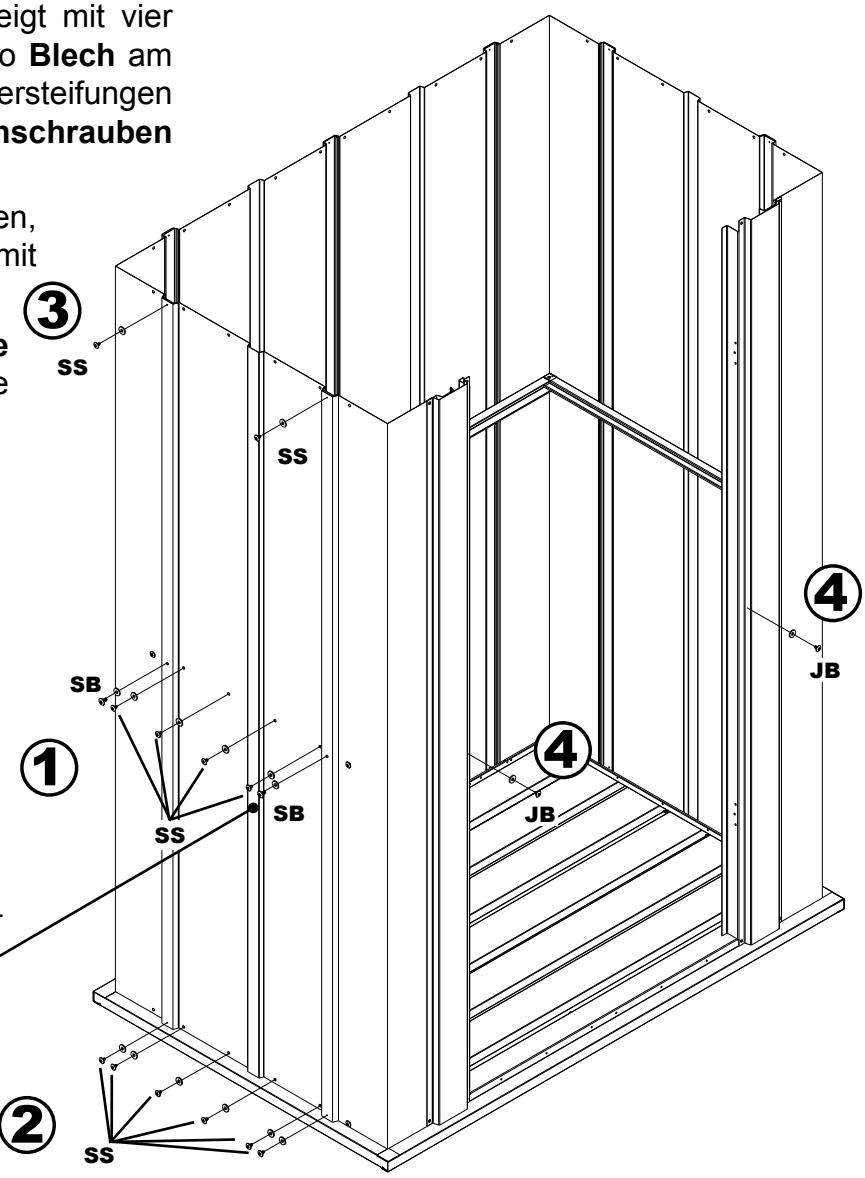
3 Verschrauben Sie die **Bleche** oben, wo sich Versteifungen überlappen, mit **sandbeigen Blechschrauben** fest.

4 Stecken Sie eine (1) **javabraune Maschinenschraube** durch das freie Loch in der Mitte jedes **Türpfostens**.

Auf diese Weise ALLE Wandbleche montieren.

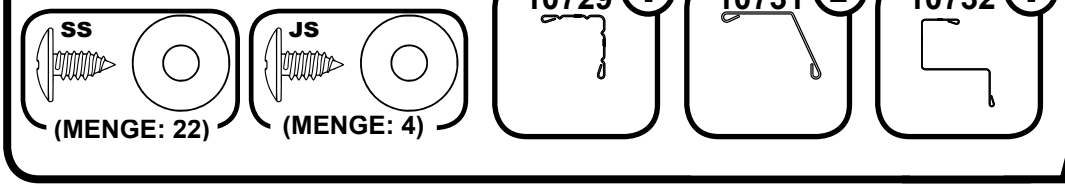




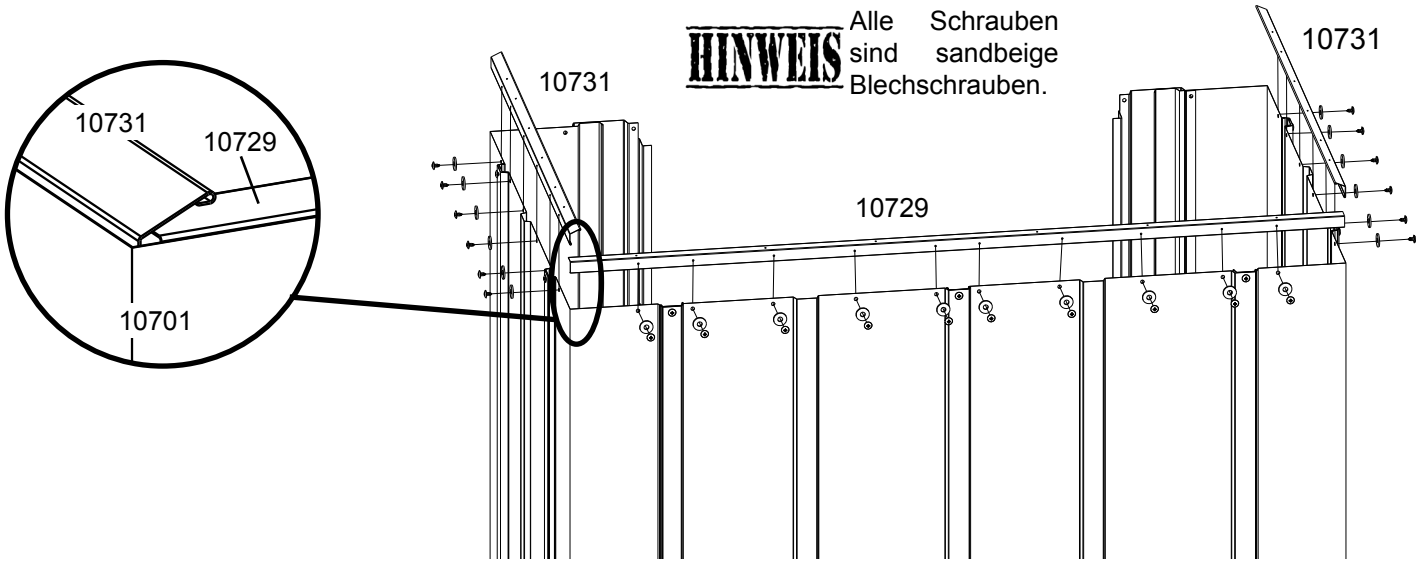


Schritt 5: Wandwinkel und Türsturz

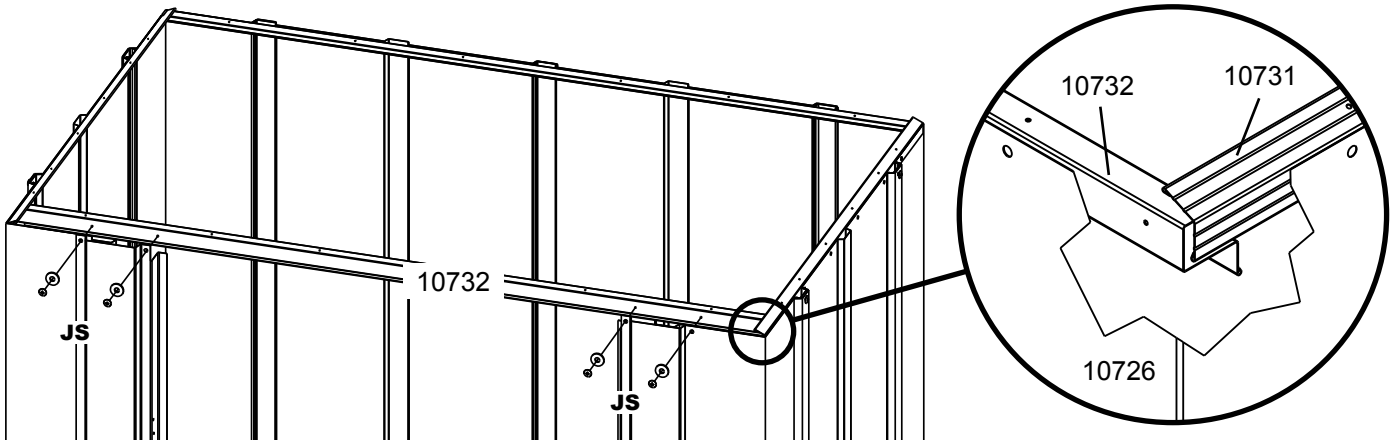
Für diese Seite brauchen Sie:



1 Montieren Sie die **Seitenwandwinkel** mit sechs (6) **sandbeigen Blechschrauben** pro **Winkel** an der Oberkante der **Seitenwände**. Der **Rückwandwinkel** kommt auf die Oberkante der **Rückwand** und in den Ecken unter die **Seitenwandwinkel**. Mit zehn (10) **sandbeigen Blechschrauben** sichern.

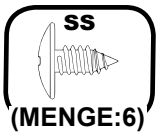


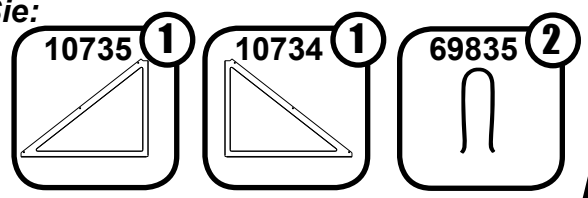
2 Der **Türsturz** kommt auf die **Türpfosten** und in den Ecken unter die **Seitenwandwinkel**. Befestigen Sie den **Türsturz** wie gezeigt mit jeweils zwei (2) **javabraunen Blechschrauben** oben an jedem **Türpfosten**.



Schritt 6: Montage der Giebel

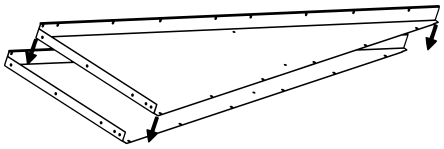
Für diese Seite brauchen Sie:



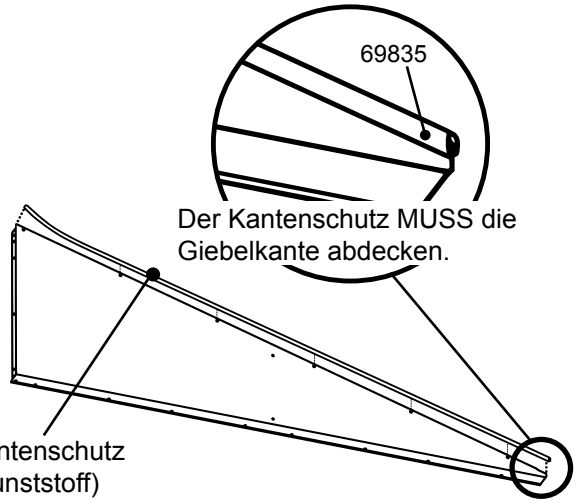


HALT

DIE GIEBEL WERDEN ÜBEREINANDERGELEGT AUSGELIEFERT UND KÖNNEN LEICHT FÜR NUR EINEN GIEBEL GEHALTEN WERDEN! TRENNEN SIE DIE GIEBEL, BEVOR SIE FORTFAHREN.



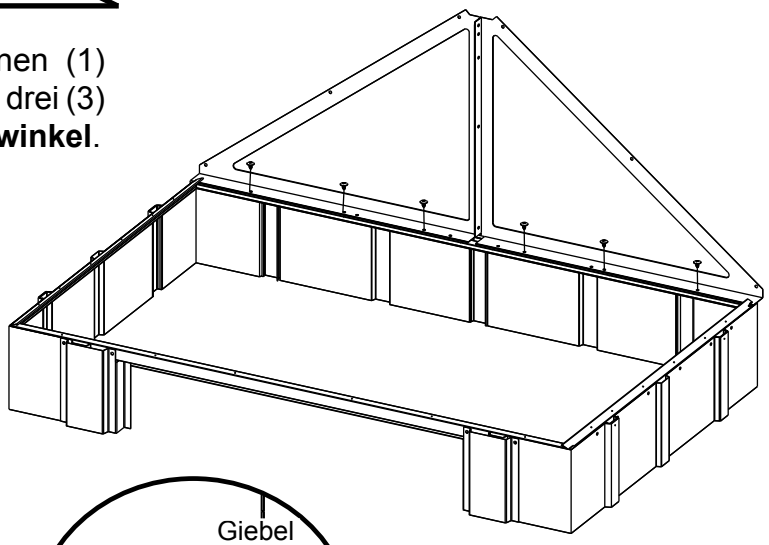
Montieren Sie dem Kantenschutz an der Giebelkante, BEVOR Sie mit den Giebeln hantieren. Andernfalls könnten Sie sich verletzen.

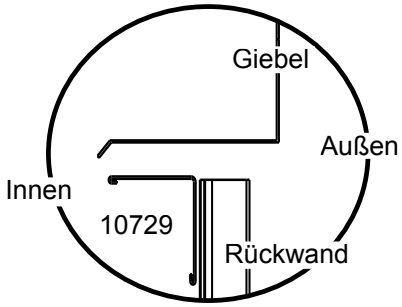


1 Schneiden Sie den **Kantenschutz** jeweils in zwei Stücke, sodass vier (4) Stücke **Kantenschutz** entstehen. Stecken Sie den **Kantenschutz** wie gezeigt auf die Oberkante der **Giebel** auf.

2 Befestigen Sie die **hinteren Giebel** einen (1) **Giebel** nach dem anderen wie gezeigt mit drei (3) **sandbeigen Schrauben** am **Rückwandwinkel**.

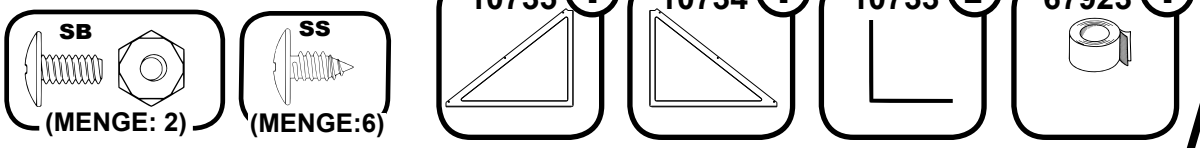
Der Giebel muss an der Ecke UNTER den Seitenwandwinkel greifen.



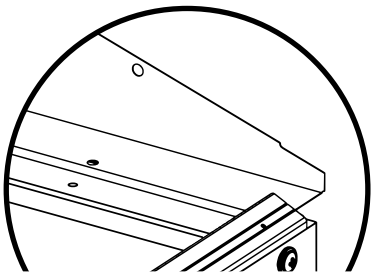


Schritt 6: Fortsetzung

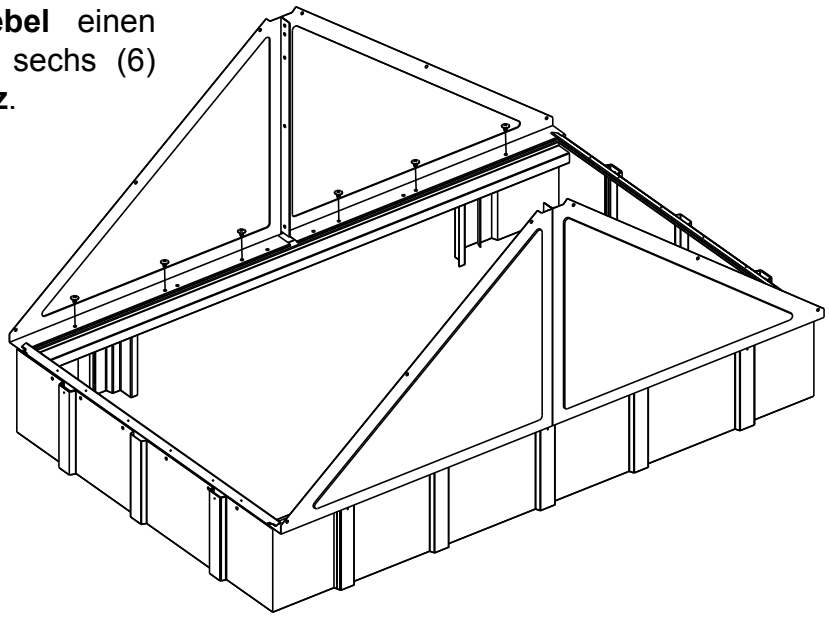
Für diese Seite brauchen Sie:



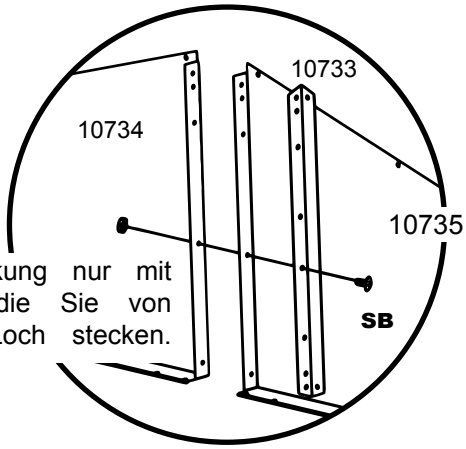
3 Befestigen Sie die **vorderen Giebel** einen (1) **Giebel** nach dem anderen mit sechs (6) **sandbeigen Schrauben** am **Türsturz**.



Der Giebel muss an der Ecke UNTER den Seitenwandwinkel greifen.

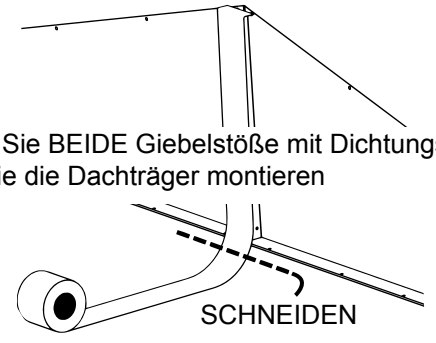


4 Um den **linken** und **rechten Giebel zu** verbinden, positionieren Sie die **Giebelverstärkung** wie rechts gezeigt und stecken nur eine einzige **sandbeige Maschinenschraube** samt **Mutter** von unten durch das zweite Loch. Wiederholen Sie diese Schritte für den anderen **Giebel**.

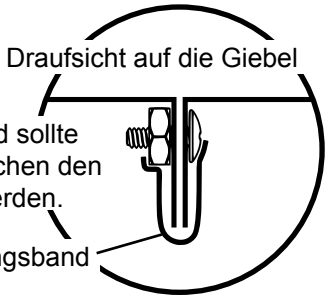


Befestigen Sie die Verstärkung nur mit einer Maschinenschraube, die Sie von unten durch das zweite Loch stecken.

5 Dichten Sie den Spalt zwischen den **Giebeln** wie gezeigt mit dem **Dichtungsband** ab. Tun Sie dies für beide **Giebel**.



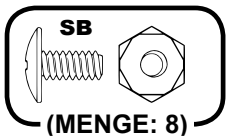
Dichten Sie BEIDE Giebelstöße mit Dichtungsband ab, bevor Sie die Dachträger montieren

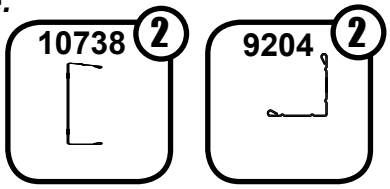


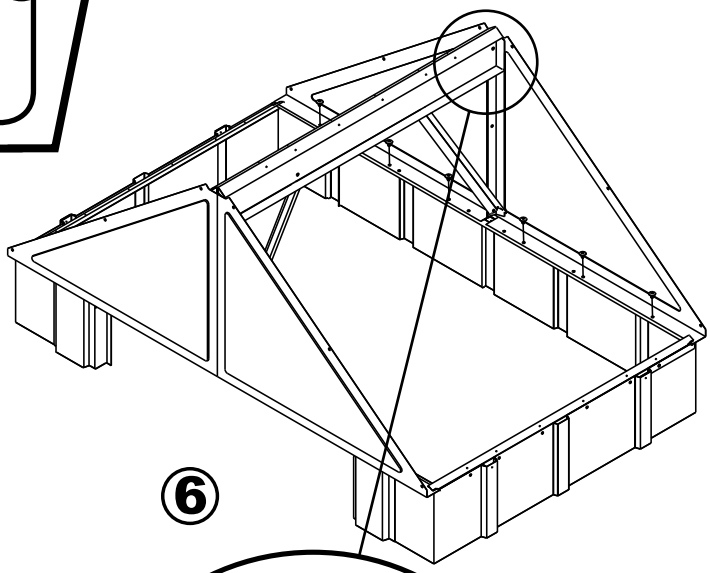
Das Dichtungsband sollte um den Spalt zwischen den Giebeln geklebt werden.

Schritt 6: Fortsetzung

Für diese Seite brauchen Sie:



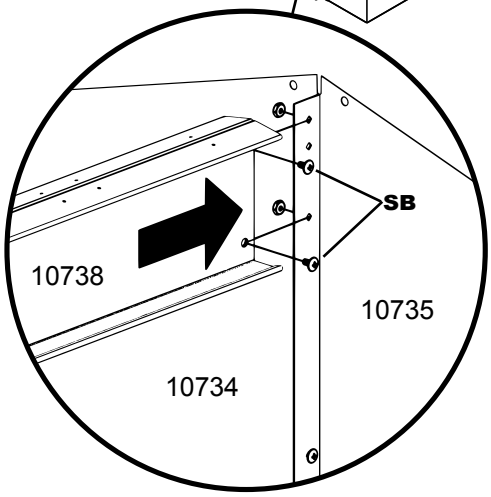




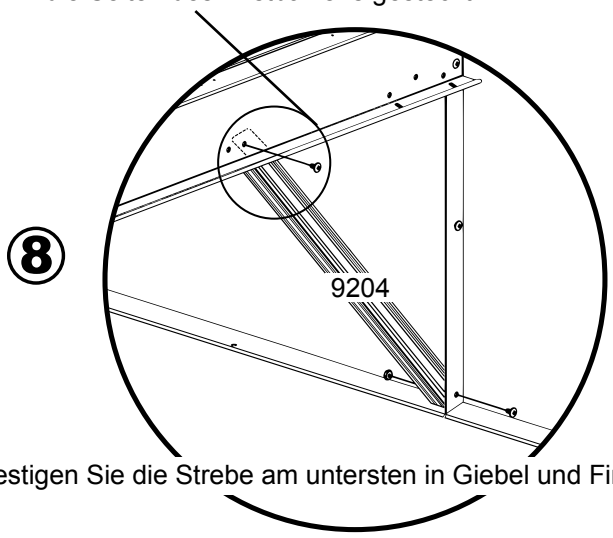
6 Legen Sie die **Dachträger** wie gezeigt auf die **Giebel** und befestigen Sie sie an jedem Ende der **Dachträger** mit zwei (2) **sandbeigen Maschinenschrauben** und **Muttern**.

7 Befestigen Sie das abgeschrägte Ende der **Dachträgerstrebe** mit einer (1) **sandbeigen Maschinenschraube** samt **Mutter** wie gezeigt am **Giebel**.

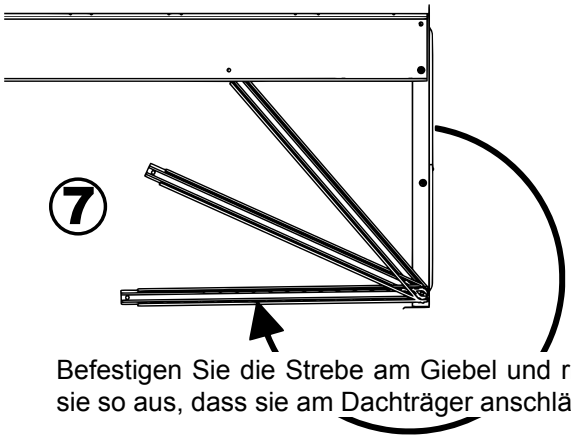
8 Richten Sie sie so aus, dass sie am **Dachträger** anschlägt und befestigen Sie sie mit einer (1) **sandbeigen Maschinenschraube** samt **Mutter** wie gezeigt am **Dachträger**. Wiederholen Sie dies für die gegenüberliegende Seite.



Die Zunge an der Dachträgerstrebe wird zwischen die Seiten des Firstbalkens gesteckt.



Befestigen Sie die Strebe am untersten in Giebel und Firstbalken.



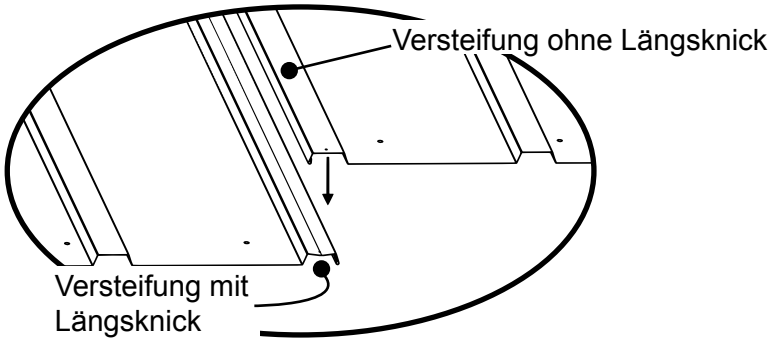
Befestigen Sie die Strebe am Giebel und richten Sie sie so aus, dass sie am Dachträger anschlägt.

Dachmontage-Vorbereitungsseite

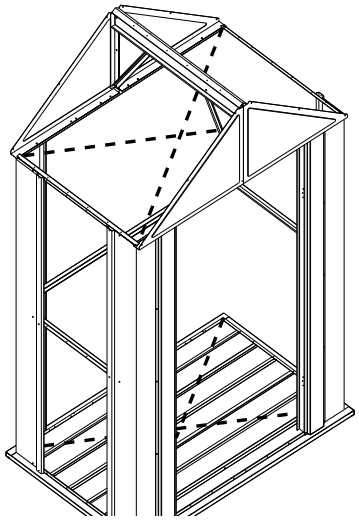
Lesen Sie sich den gesamten Schritt 7 durch, bevor Sie mit der Montage des Dachs beginnen.

Messen Sie nun die Diagonalen, um zu gewährleisten, dass Ihr Bauwerk rechtwinklig ist. Das Bauwerk sollte unten und oben rechtwinklig sein. Dann passen die Dachbleche und die Löcher besser.

HINWEIS Beachten Sie das Schaubild auf dieser Seite mit der Platzierung der Dachbleche auf jeden Fall genau.



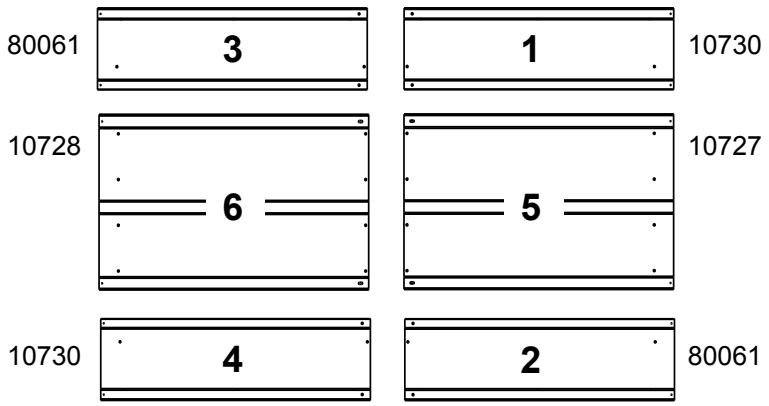
Immer dann, wenn eine Versteifung mit Längsknick auf eine Versteifung ohne Längsknick stößt, muss die Versteifung mit Längsknick UNTER der Versteifung ohne Längsknick liegen.

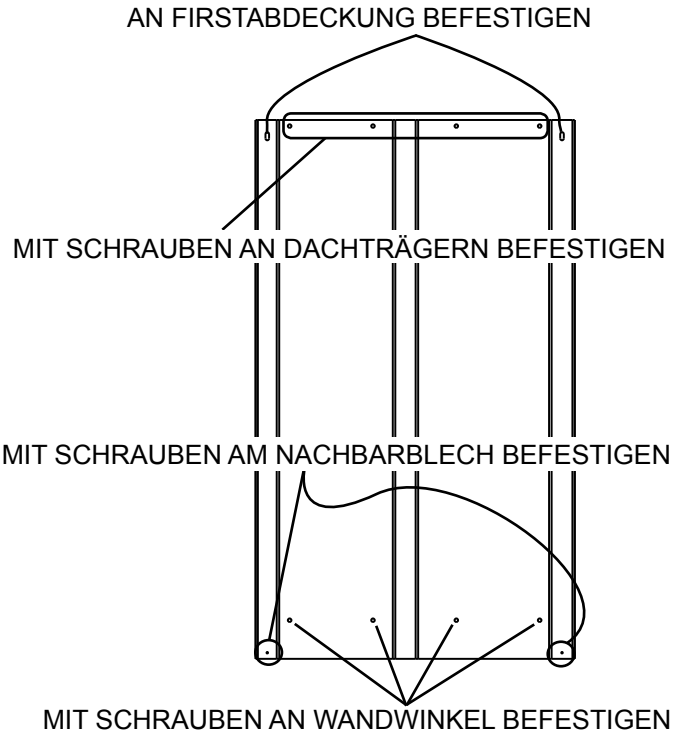


Wenn die diagonalen Abmessungen gleich sind, ist der Schuppen rechtwinklig.

DACH NICHT PUNKTUELL BELASTEN.

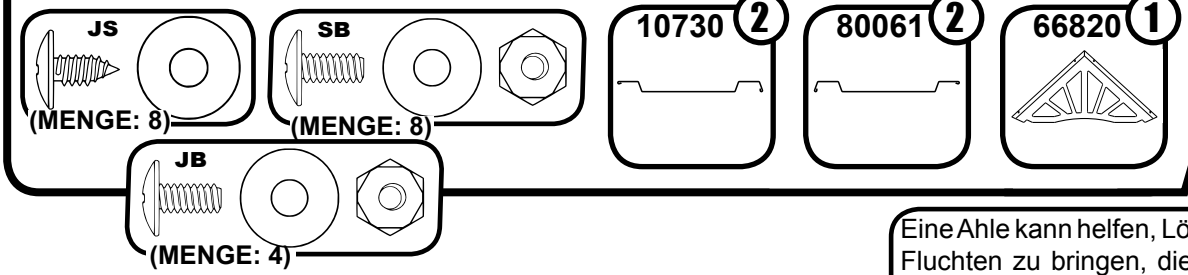
Platzierung der Dachbleche

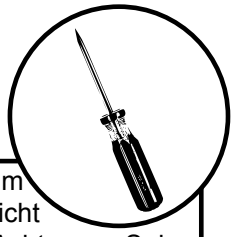



AN FIRSTABDECKUNG BEFESTIGEN
MIT SCHRAUBEN AN DACHTRÄGERN BEFESTIGEN
MIT SCHRAUBEN AM NACHBARBLECH BEFESTIGEN
MIT SCHRAUBEN AN WANDWINKEL BEFESTIGEN

Schritt 7: Dach

Für diese Seite brauchen Sie:

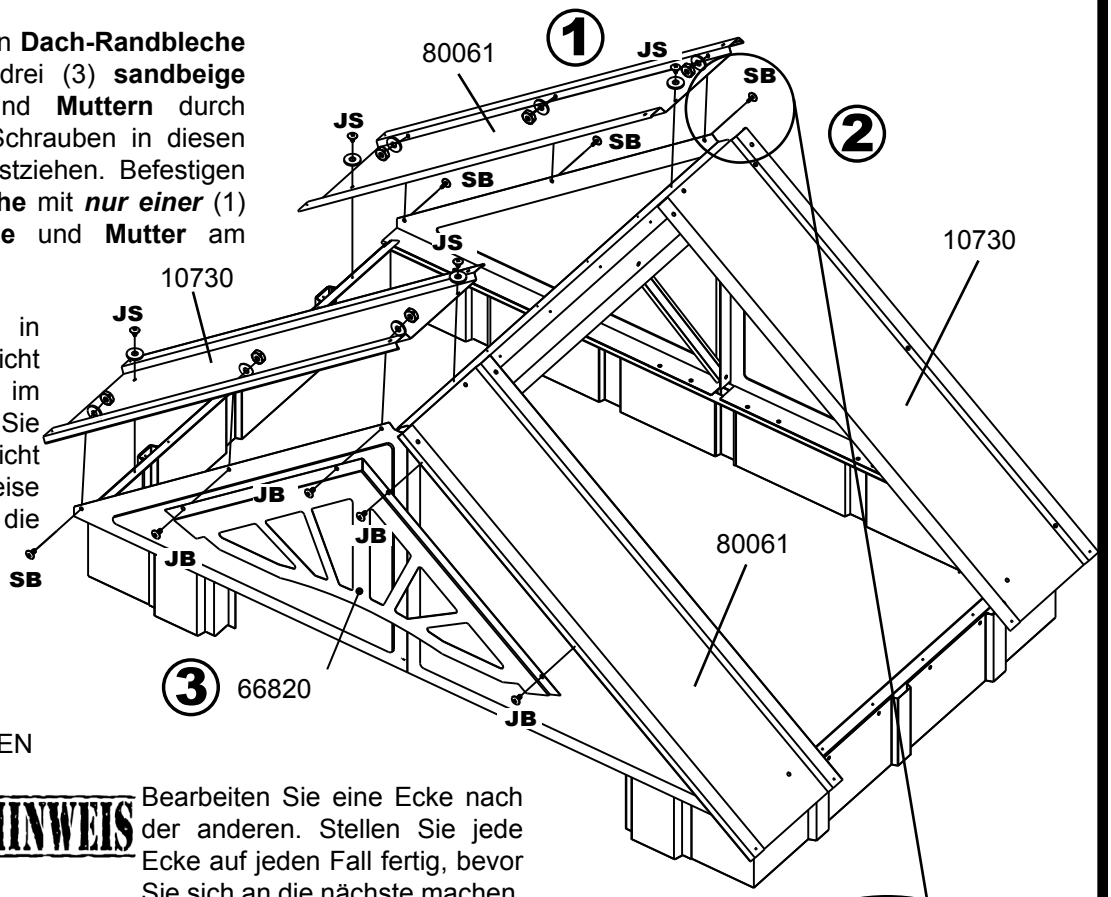




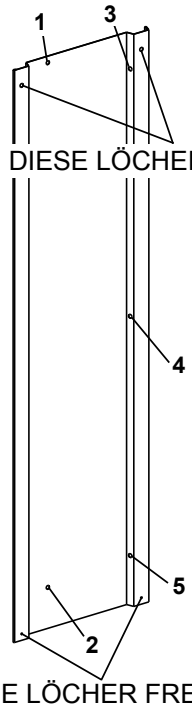
Eine Ahle kann helfen, Löcher zum Fluchten zu bringen, die nur leicht gegeneinander versetzt sind. Achten Sie darauf, das Metall nicht zu verbiegen oder zu verbeulen, und gehen Sie stets vorsichtig mit Werkzeug um.

1 Befestigen Sie jedes der vier (4) **Dach-Randbleche** am **Dachträger** und den **Seitenwandwinkeln**, indem Sie eine (1) **javabraune Blechschraube** in Loch 1 und eine (1) **javabraune Blechschraube** in Loch 2 stecken (siehe Schaubild unten). Entfernen Sie den **Kantenschutz des Giebels** vorsichtig, wenn die **Bleche** in Position sind.

2 Befestigen Sie die hinteren **Dach-Randbleche** am **Giebel**, indem Sie drei (3) **sandbeige Maschinenschrauben** und **Muttern** durch die Löcher 3 - 5 stecken. Die Schrauben in diesen Löchern in dieser Reihenfolge festziehen. Befestigen Sie die vorderen **Dach-Randbleche** mit ***nur einer*** (1) **sandbeigen Maschinenschraube** und **Mutter** am unteren Loch.

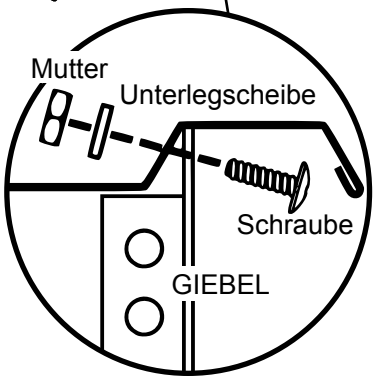


HINWEIS Wenn die Löcher in den Dachträgern nicht mit den Löchern im Dachblech fluchten, drücken Sie seitlich am Schuppen. Falls dies nicht hilft, ist Ihr Schuppen möglicherweise nicht eben. Unterfüttern Sie die Ecken, bis die Löcher fluchten.



HINWEIS Bearbeiten Sie eine Ecke nach der anderen. Stellen Sie jede Ecke auf jeden Fall fertig, bevor Sie sich an die nächste machen.

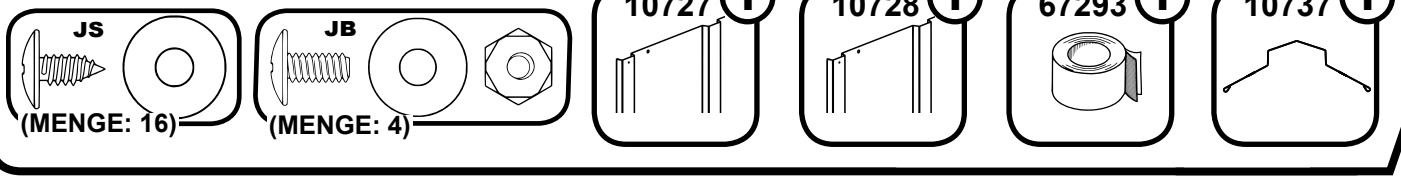
3 Stellen Sie die Montage der **Dach-Randbleche** samt **Giebeldekoration** an den **Giebeln** wie oben gezeigt mit vier (4) **javabraunen Maschinenschrauben** und **Muttern** fertig.



HINWEIS Achten Sie bei der Montage der Giebeldekoration darauf, den Lack nicht zu zerkratzen. Ziehen Sie die Muttern nicht mit der Bohrmaschine an. Halten Sie die Maschinenschraube stattdessen mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Phillips Nr. 2 fest und ziehen Sie die Mutter mit einem Maulschlüssel oder einer Ratsche an.

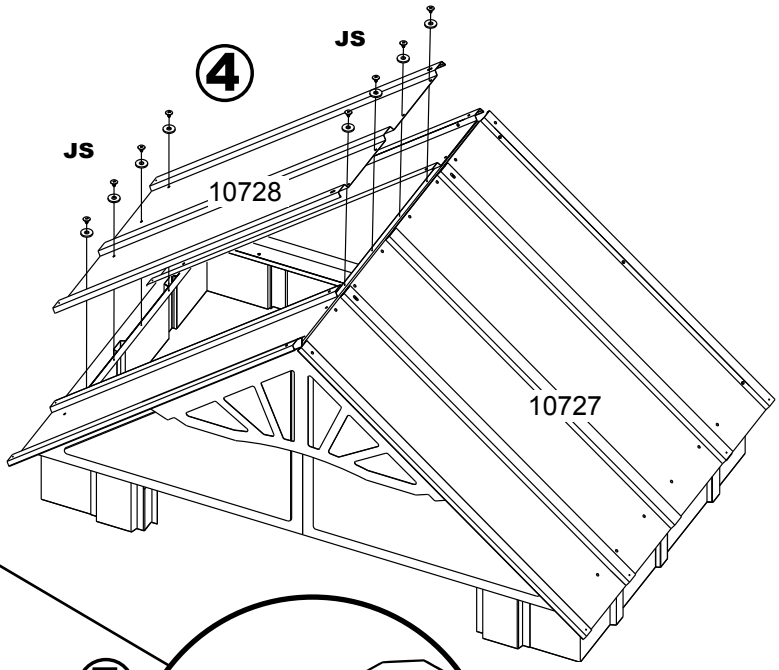
Schritt 7: Fortsetzung

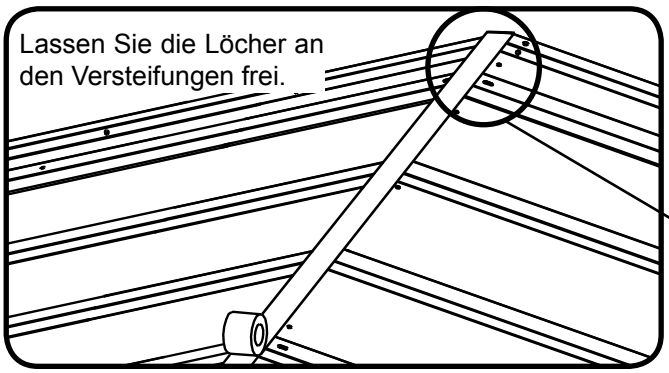
Für diese Seite brauchen Sie:

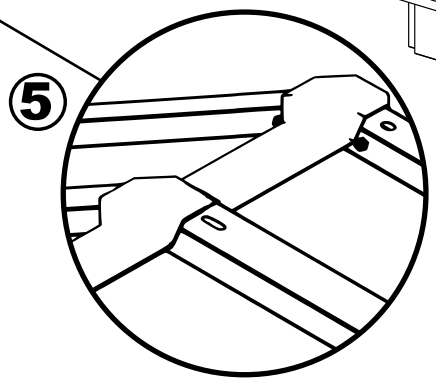


4 Befestigen Sie jedes der zwei (2) mittleren **Dachbleche** (Nr. 5 - Nr. 6) wie gezeigt mit acht (8) **javabraunen Blechschrauben** am **Dachträger** und am **Seitenwandwinkel**.

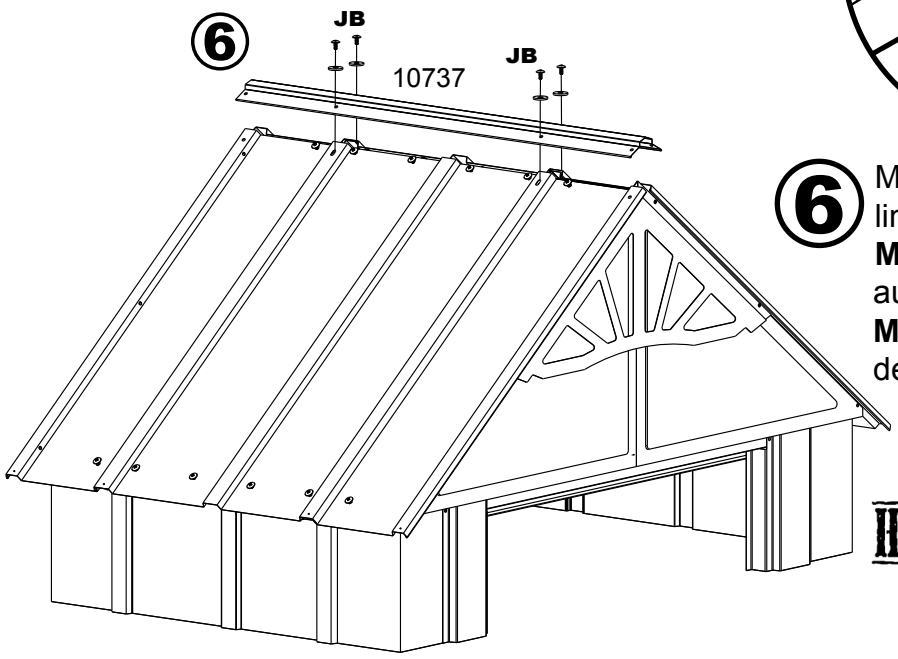
5 Dichten Sie den Dachfirst ab, indem Sie **Dichtungsband** wie gezeigt über den gesamten Dachfirst kleben.







HINWEIS Das Dichtungsband sollte als ein durchgängiger Streifen entlang der Firstkante aufgeklebt werden.

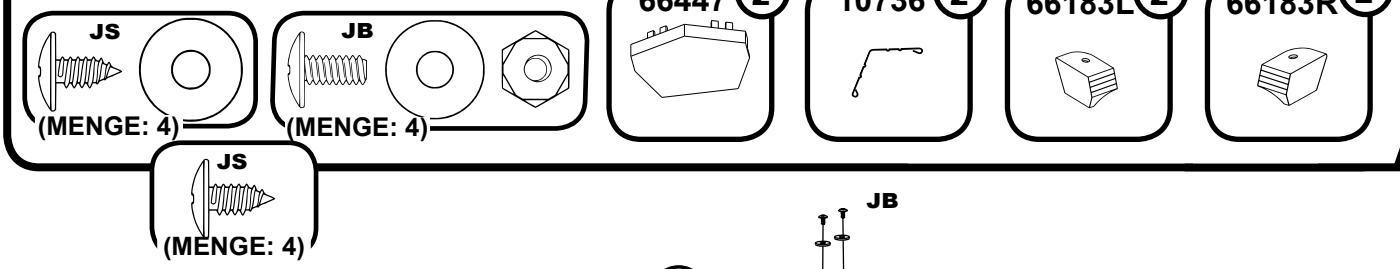


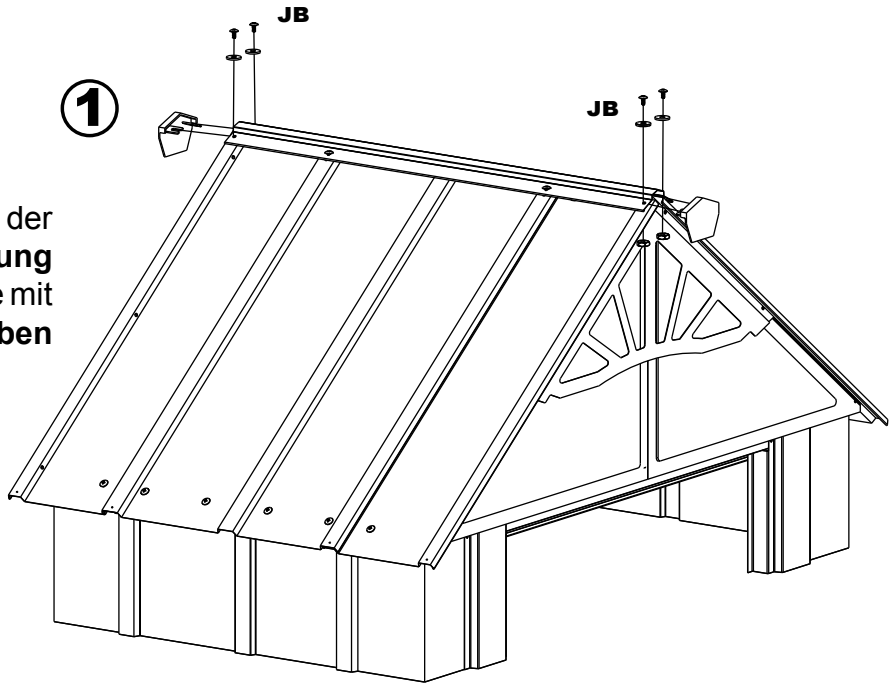
6 Montieren Sie die **Firstabdeckung** wie links gezeigt mit vier (4) **javabraunen Maschinenschrauben und Muttern** auf dem **Dach**. Stecken Sie keine **Maschinenschrauben** in die Endlöcher der **Firstabdeckung**.

HINWEIS Ziehen Sie die Maschinenschrauben an der Firstabdeckung ERST DANN fest, wenn die Firstkappen installiert sind. Dies erleichtert die Montage.

Schritt 8: Montage der Dachabschlussleisten

Für diese Seite brauchen Sie:

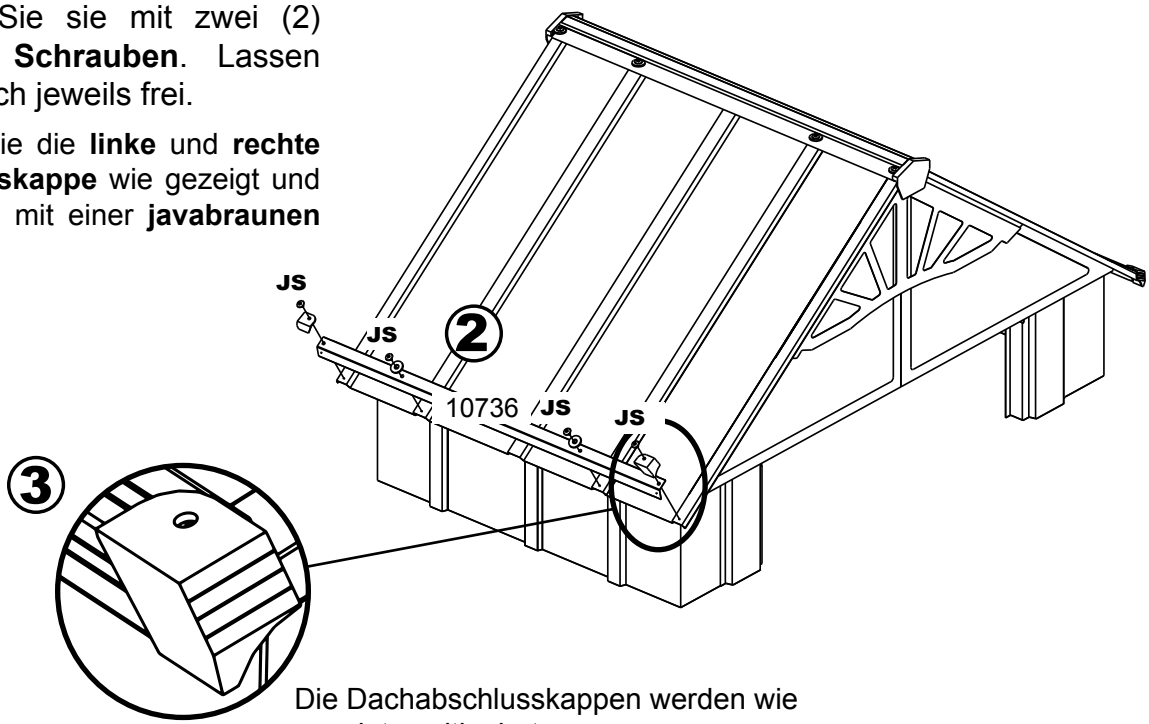




1 Schieben Sie die Zungen der **Firstkappe** unter die **Firstabdeckung** und sichern Sie sie an jedem Ende mit zwei (2) **Java Maschinenschrauben** und **Muttern**.

2 Positionieren Sie die **seitlichen Dachabschlussleisten** wie gezeigt und sichern Sie sie mit zwei (2) **javabraunen Schrauben**. Lassen Sie das Endloch jeweils frei.

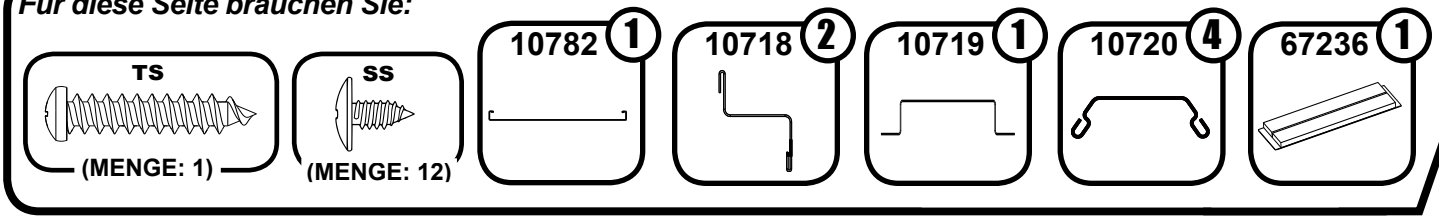
3 Positionieren Sie die **linke** und **rechte Dachabschlusskappe** wie gezeigt und sichern Sie sie mit einer **javabraunen Schraube**.



Die Dachabschlusskappen werden wie gezeigt positioniert.

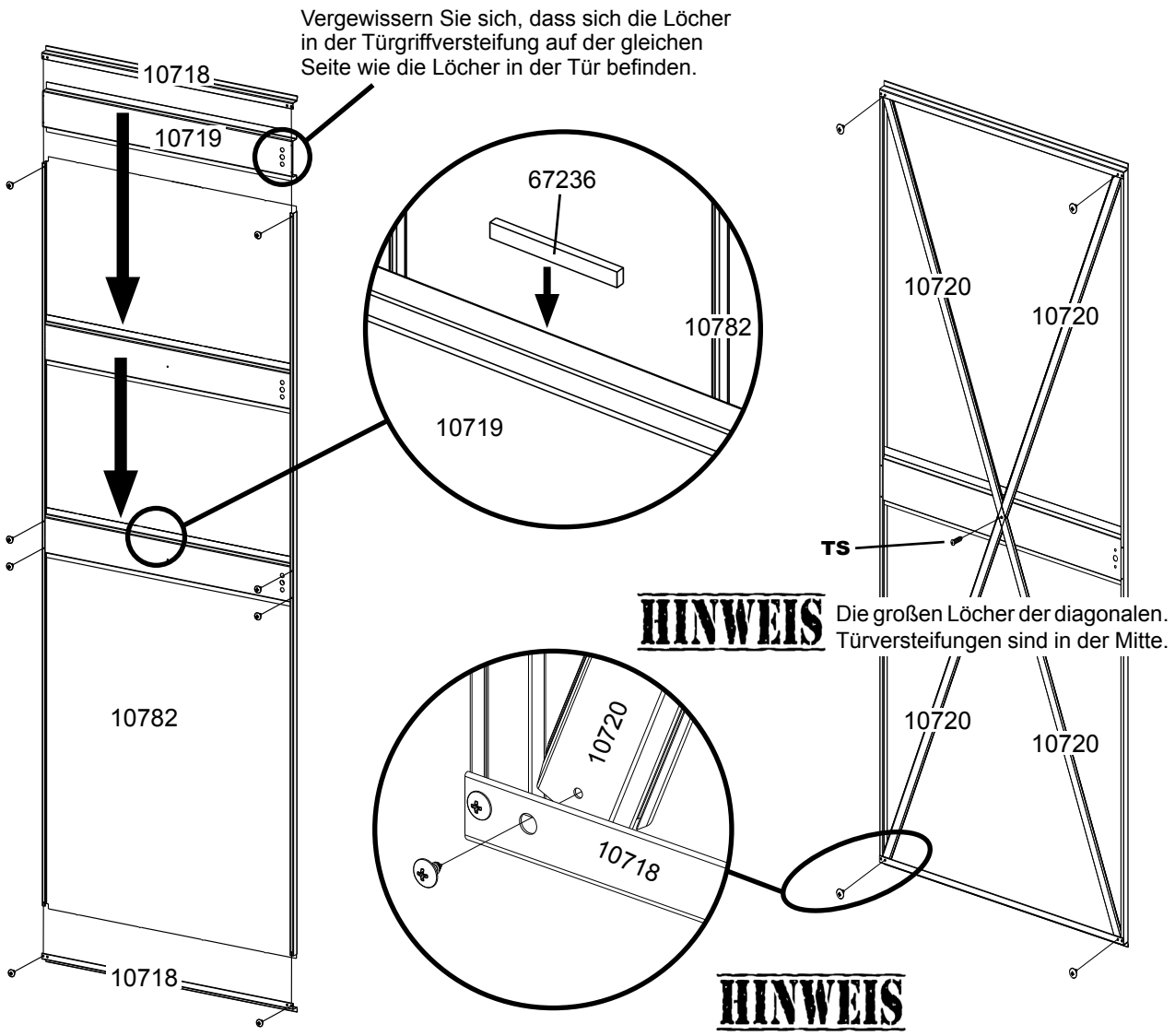
Schritt 9: Vormontage der Türe

Für diese Seite brauchen Sie:



1 Beginnen Sie mit der Montage, indem Sie die **Türgriffversteifung** in die Mitte der **Türe** schieben und sie mit vier (4) **sandbeigen Blechschrauben** anbringen. Bringen Sie dann die horizontalen Türversteifungen mit zwei (2) **sandbeigen Blechschrauben** pro Versteifung an jedem Ende der Tür an. Nach deren Montage kleben Sie den **selbstklebenden Geräuschdämpfer** zwischen den Falz der **Türgriffversteifung** und die **Türe**.

2 Legen Sie die Enden der **diagonalen Türversteifungen** mit den kleinen Löchern wie gezeigt unter die horizontalen Türversteifungen. Schrauben Sie alle diagonalen Türversteifungen mit einer (1) **langen Blechschraube** an der Mitte der **Türgriffversteifung** fest. Befestigen Sie alle **diagonalen Türversteifungen** wie gezeigt mit vier (4) **sandbeigen Blechschrauben** an jeder Ecke unter den **horizontalen Türversteifungen**.



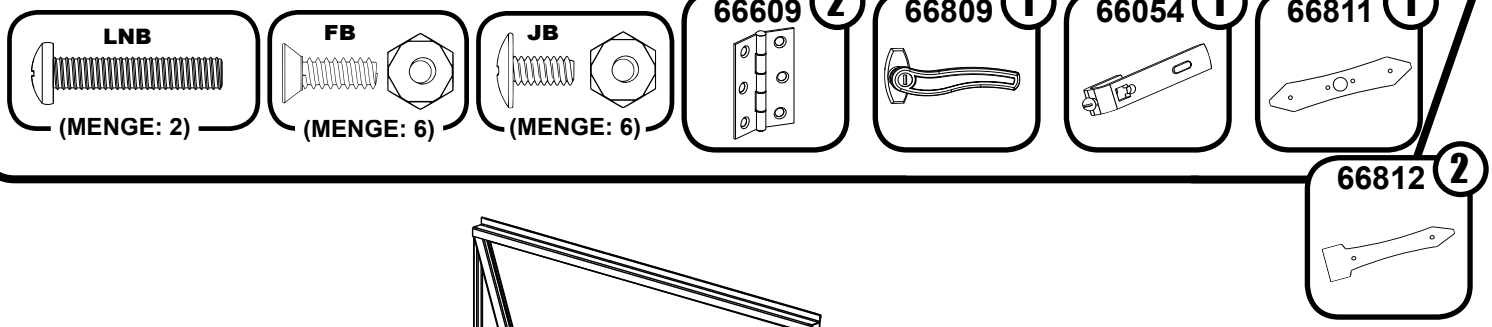
HINWEIS Die großen Löcher der diagonalen. Türversteifungen sind in der Mitte.

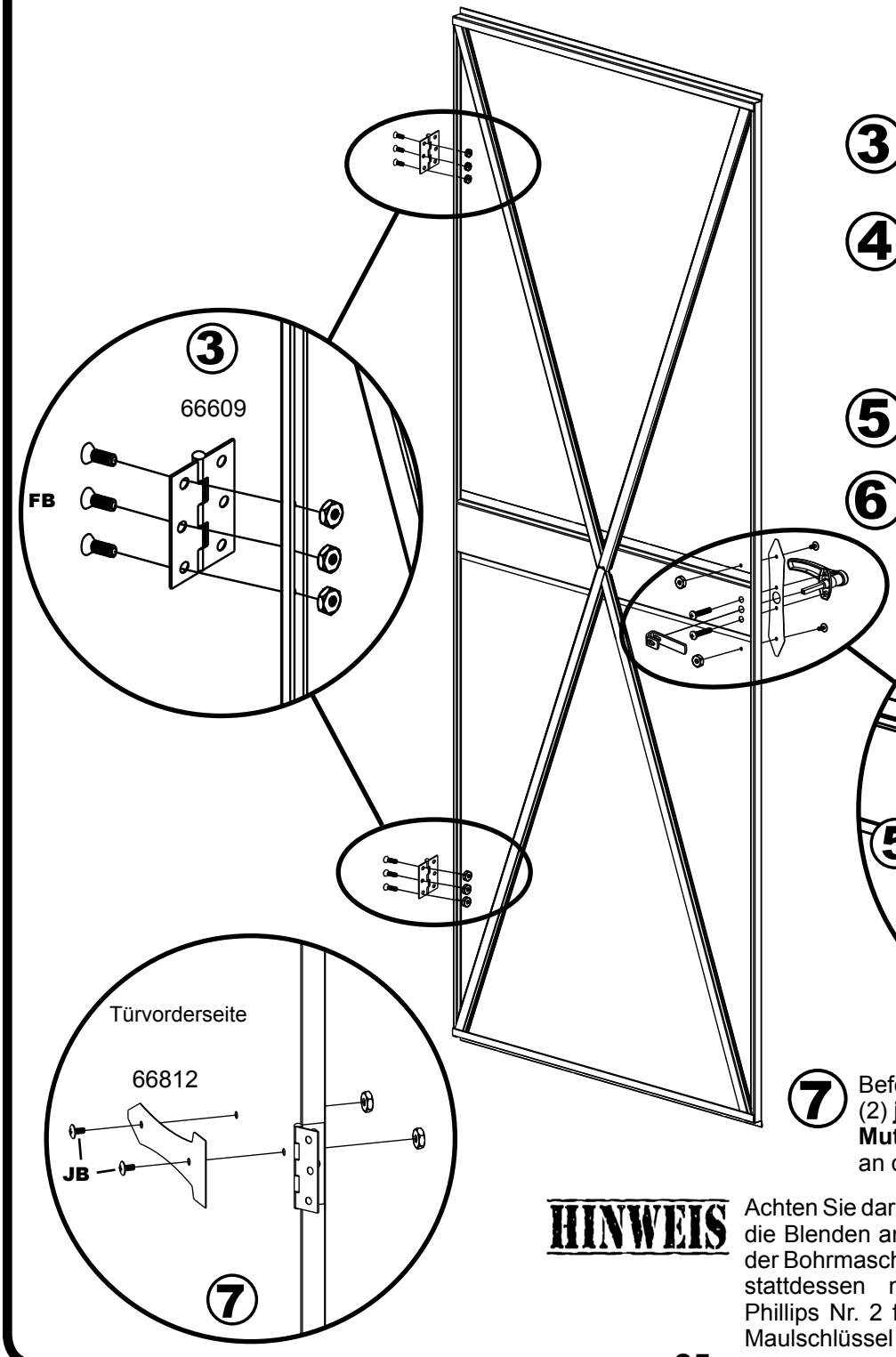
HINWEIS

Die diagonalen Türversteifungen werden von hinten an der horizontalen Türversteifung angebracht.

Schritt 9: Fortsetzung

Für diese Seite brauchen Sie:





3 Befestigen Sie die **Scharniere** mit sechs (6) **Senkkopf-Maschinenschrauben** an der Türe.

4 Montieren Sie den **Verriegelungsgriff** und die **Griff-Gegenplatte** mit zwei (2) **langen Maschinenschrauben**. Befestigen Sie die **Gegenplatte** mit zwei (2) **javabraunen Maschinenschrauben** und Muttern.

5 Befestigen Sie den **Riegel** am **Verriegelungsgriff**.

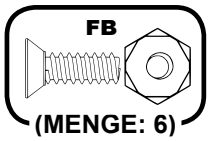
6 Ziehen Sie die Feststellschraube im **Riegel** fest.

7 Befestigen Sie die **Scharnierblende** mit zwei (2) **javabraunen Maschinenschrauben** und **Muttern** pro **Blende** über den **Scharnieren** an der **Tür**.

HINWEIS Achten Sie darauf, den Lack nicht zu zerkratzen, wenn Sie die Blenden anbringen. Ziehen Sie die Muttern nicht mit der Bohrmaschine an. Halten Sie die Maschinenschraube stattdessen mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Phillips Nr. 2 fest und ziehen Sie die Mutter mit einem Maulschlüssel oder einer Ratsche an.

Schritt 9: Fortsetzung

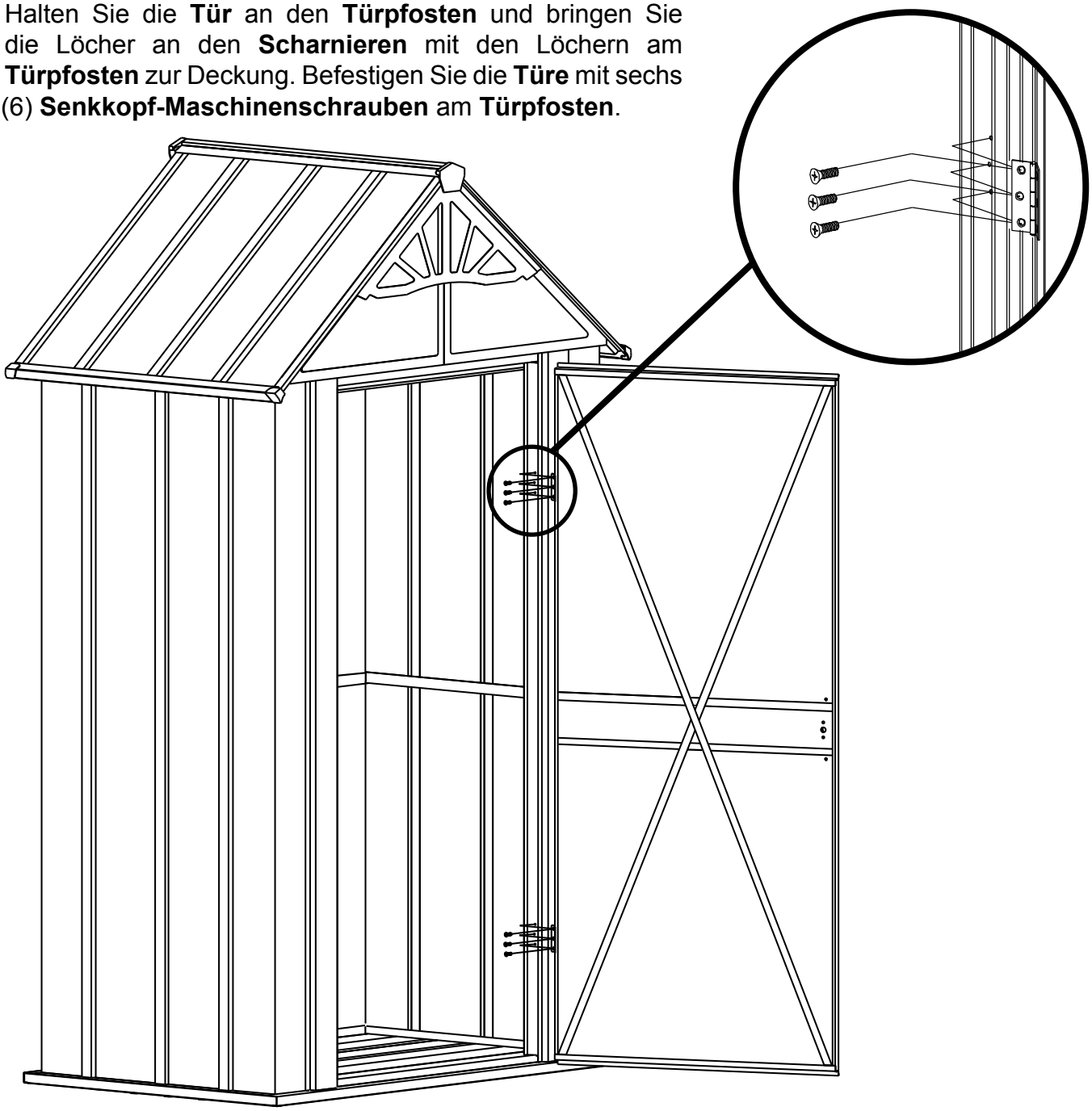
Für diese Seite brauchen Sie:



(MENGE: 6)

FÜR DIESEN SCHRITT SIND WENIGSTENS ZWEI PERSONEN NÖTIG!

8 Halten Sie die **Tür** an den **Türpfosten** und bringen Sie die Löcher an den **Scharnieren** mit den Löchern am **Türpfosten** zur Deckung. Befestigen Sie die **Türe** mit sechs (6) **Senkkopf-Maschinenschrauben** am **Türpfosten**.



VERANKERUNGSMÖGLICHKEITEN ...

WICHTIG:

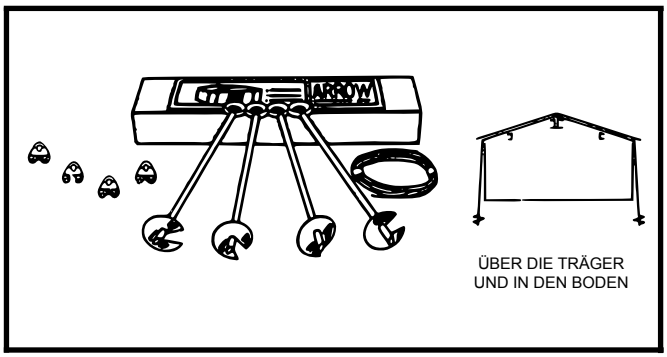
- ***Wenn Sie Schwingtüren haben, müssen diese sauber hängen und schwingen, bevor der Schuppen verankert wird.***
- ***Verankern Sie Ihren Schuppen nun. Einzelheiten zur Verankerung finden Sie unten.***
- ***Bitte überprüfen Sie noch einmal, ob der Schuppen im Einklang mit dieser Anleitung und mit allen geltenden Vorschriften aufgestellt wurde.***

Verankern des Schuppens

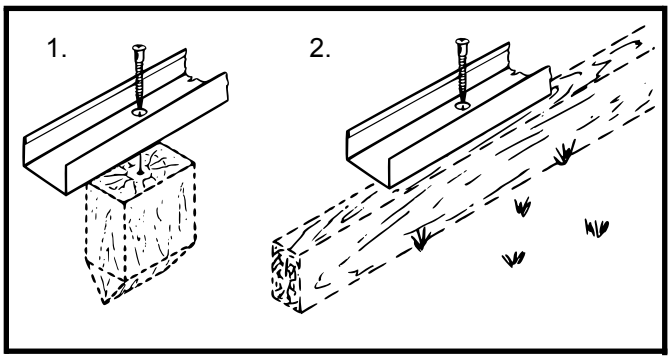
Nach Aufstellung des Geräteschuppens MUSS der gesamte Bodenrahmen sicher verankert werden.

Nachfolgend einige empfohlene Verankerungsmethoden.

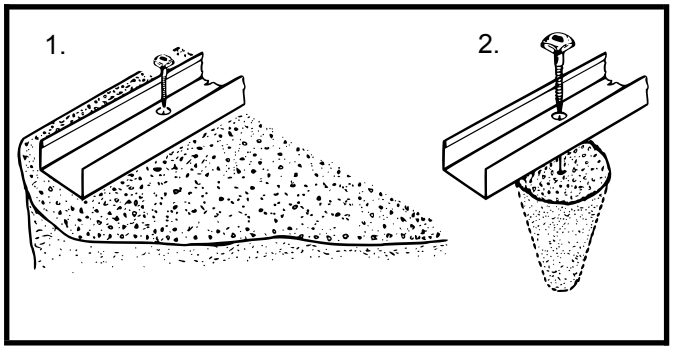
Verankerungs-Kit von Arrow: (Modellnr. AK4 oder 60298)
Empfohlen zum Gebrauch mit **jeder** vorgestellten **Bodenplatte**.
Enthält 4 Anker mit Seil, Klammern und Installationsanleitung.



Verankerung auf Holz/Sockel:
Verwenden Sie Holzschrauben mit 6 mm Durchmesser.
Zur ordnungsgemäßen Verankerung sind Löcher mit einem Durchmesser von 6 mm im Rahmen vorhanden.



Verankerung auf Beton:
1. Bei gegossenem Betonfundament oder gegossener Betonplatte oder Pflastersteinen/Terrassenplatten: Verwenden Sie Halbgewindeschrauben mit den Abmessungen 1/4 Zoll x 2 Zoll (6 mm x 51 mm). 2. Bei Verankerungssockeln aus Beton, die nach Aufstellung des Geräteschuppens gegossen wurden: Verwenden Sie Halbgewindeschrauben mit den Abmessungen 1/4 Zoll x 6 Zoll (6 mm x 152 mm).



PFLEGE & INSTANDHALTUNG ...

Außenpflege:

Damit Sie lange Freude an Ihrem Schuppen haben, sollten die Außenflächen gereinigt und gewachst werden. Wir empfehlen, sie mit einer milden Seifenlauge abzuwaschen. Reinigen Sie Ihren Schuppen NICHT mit dem Hochdruckreiniger. Wenn Sie in einem Klima mit hoher Luftfeuchtigkeit oder in einer Küstenregion wohnen, empfehlen wir Ihnen dringend, regelmäßig ein Autowachs zum Aufsprühen zu verwenden.

Brennbare und ätzende Stoffe müssen in luftdichten Behältern gelagert werden, die zur Lagerung von Chemikalien und/oder Brennstoffen vorgesehen sind. Ätzende Chemikalien wie z. B. Dünger, Insektenvernichter und Unkrautvernichter sollten sofort von den Innen- und Außenflächen abgewischt werden. Durch die Lagerung von Chemikalien entstandener Rost wird nicht von der Gewährleistung abgedeckt.

LAGERN SIE KEINE SCHWIMMBADCHEMIKALIEN IN IHREM SCHUPPEN - DIES MACHT IHRE GARANTIE UNGÜLTIG

Rostschutzmaßnahmen können helfen zu verhindern, dass Rost entsteht, oder ihn schnell aufhalten, sobald er auftritt.

• Vermeiden Sie es, die Oberflächenbeschichtung an der Innen- und Außenseite zu beschädigen oder zu verkratzen.

• Halten Sie das Dach, den Bodenbereich und die Türführungen stets frei von Verunreinigungen und Blättern, denn dort kann sich Feuchtigkeit ansammeln und gespeichert werden. Blätter können doppelt schädlich sein, denn sie geben beim Verrotten Säure ab.

• Bessern Sie Kratzer oder Beschädigungen und alle Bereiche mit sichtbarem Rost so schnell wie möglich aus. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche frei von Feuchtigkeit, Ölen, Schmutz oder Dreck ist und tragen Sie dann eine gleichmäßig dicke Schicht eines hochwertigen Ausbesserungslacks auf.

• Verschiedene Lackhersteller bieten Produkte zur Rostbehandlung und abdeckung an. Falls Oberflächenrost an Ihrem Schuppen erscheint, empfehlen wir, diese Bereiche so schnell wie möglich unter Befolgung der Anweisungen des Lackherstellers Ihrer Wahl zu behandeln.

• Unsere Kundendienstabteilung kann Ihnen die Farbmischformel für die Farbe Ihres Schuppens geben. Wir haben auch Ausbesserungslack zum Ausbessern kleiner Beschädigungen und Kratzer.

Dach:

Halten Sie das Dach frei von Blättern und Schnee. Hohe Schneelasten auf den Dach können den Schuppen beschädigen und es gefährlich machen, ihn zu betreten. Für Gegenden mit viel Schnee gibt es für die meisten Arrow-Gebäude Dachverstärkungskits für zusätzlichen Schutz vor hohen Schneelasten.

Türen:

Halten Sie die Führungsschienen von Schiebetüren stets frei von Schmutz und anderen Fremdkörpern, die bewirken, dass sie sich nicht leichtgängig schließen lassen. Schmieren Sie die Türlaufschiene jährlich mit Möbelpolitur oder Silikonspray. Halten Sie die Türen verschlossen und verriegelt, um Schäden durch Wind zu verhindern.

Verschlüsse:

Verwenden Sie alle mitgelieferten Unterlegscheiben, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit eindringt und die Schrauben das Metall zerkratzen. Schrauben, Bolzen, Muttern usw. regelmäßig prüfen und ggf. nachziehen.

Allgemeines:

• Eine Kunststofffolie (Dampfsperre) unter dem gesamten Bodenbereich kann die Bildung von Kondenswasser mindern.

• Waschen Sie aufgedruckte Teilenummern auf lackierten Blechen mit Wasser und Seife ab.

• Der Schuppen kann mit Silikon wasserdicht gemacht werden.

Bitte beachten Sie, dass der Hersteller weder für die Folgen haftet, wenn ein Geräteschuppen nicht nach dieser Anleitung aufgestellt wurde, noch für Schäden aufgrund der Witterung oder höherer Gewalt.

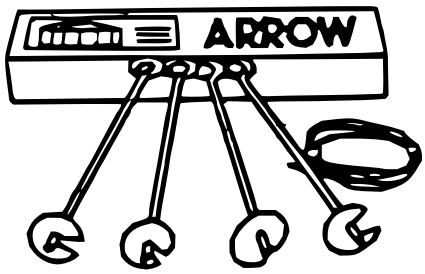
Bewahren Sie diese Pflege- und Montageanleitung zum Nachschlagen auf.

ARROW-ZUBEHÖR ...

VERANKERUNGS-KITS

Modell Nr. AK4

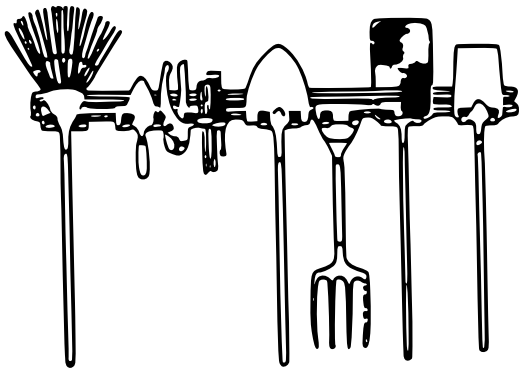
Das Verankerungs-Kit enthält schwere Bodenschrauben aus Stahl, 18 m Stahlseil und 4 Seilschellen. Kein Ausheben oder Betongießen: Führen Sie das Seil einfach unter das Dach, über die Dachträger, an die Bodenschrauben und drehen Sie die Bodenschrauben in die Erde. Bei Bauwerken größer als 3,0 m x 2,6 m 2 Kits verwenden.



AUFHÄNGELEISTE FÜR GARTENGERÄTE

Modell Nr. TH100

Die perfekte Ordnung für Gartengeräte. Zwei 64,8 cm lange U-Träger aus Stahl plus fünf robuste Aufhänger zum Einklinken und ein kleiner Werkzeughalter für Schraubendreher, Zange usw. Die Aufhänger sind im U-Träger für einen voll einstellbaren Abstand verschiebbar. Toll für Garage, Keller oder die Rückseite jeder Türe geeignet. Passend für alle Arrow-Schuppen.

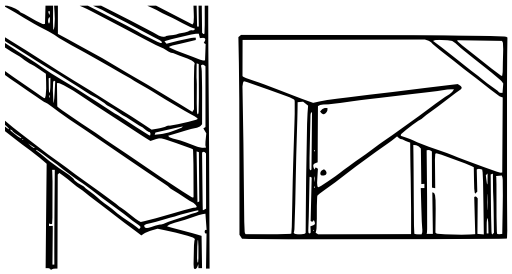


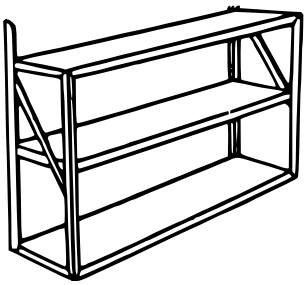
REGALE

Robuste, feuerverzinkte Stahlregale helfen, Lagerplatz ordentlich zu nutzen. Sie können leicht an der Wand aufgehängt oder auf dem Boden aufgestellt werden. Passend für alle Arrow-Schuppen.*

Modell Nr. SS404

- Erzeugt 20,3 - 30,5 cm breite Regalen in jeder Länge.
- Halter, Streben, Kleinteile im Lieferumfang enthalten. Holz ist nicht im Lieferumfang enthalten.





Sie können leicht an der Wand aufgehängt oder auf dem Boden aufgestellt werden. Passend für alle Arrow-Schuppen.*

Modell Nr. SS900-A

- Grau
- 3 Regale
- Tragkraft bis 38 kg (bei gleichmäßiger Gewichtsverteilung)

NOTIZEN

NOTIZEN